Nb-Magazin - Nr. 177
Juni 2006

Rund um den Nasenbach

Das „Deutschland wird Weltmeister“
Monatsmagazin für Albaching und Umgebung

„Du bist B-Klasse!“ – SCR 2 erreicht Saisonziel

Mit einem 3:0 über Prutting macht die Zweite den Aufstieg am letzten Spieltag klar

Rechtmehring - Die 2. Mannschaft des SCR wird noch lange an diese Saison zurückdenken. Erst am letzten Spieltag machten die Bertl-Buam den Aufstieg in die B-Klasse klar.



Die Aufstiegsmannschaft 2005/06. Ganz rechts der bereits mit Bier geduscht Erfolgstrainer Herbert Vital.

Wer die letzten Spielzeiten verfolgt hat, kann sich ungefähr ausmalen, welch Erleichterung nach den entscheidenden drei Punkten gegen den SV Prutting zu spüren war.
So spielte man in den letzten Jahren immer im oberen Tabellendrittel mit, der große Wurf allerdings blieb freilich immer aus. Ihren traurigen Höhepunkt fand diese negative Entwicklung schließlich in der letzten Saison. Drei Spiele vor Schluss lag die Mannschaft noch an der Tabellenspitze, ehe zwei Niederlagen gegen die direkte Konkurrenz erneut das Thema B-Klasse beendeten.
Das Ende der letzten Saison noch im Kopf, begann auch diese Saison holprig. Nach vier Spielen hatte man bereits zwei Unentschieden auf dem Konto, die Aufstiegsränge belegten andere Mannschaften. Was jedoch dann folgte, ist in der Geschichte des SCR wohl einzigartig. Zwölf Siege in Folge, ließen jeden Kritiker verstummen. Erfolge wie ein 9:0 gegen Soyen und ein 7:0 gegen den Viertplatzierten Samerberg waren Höhepunkte einer einmaligen Siegesserie. Nicht nur für die Mannschaft schien der sichere Aufstieg nur noch eine Frage der Zeit.
Das am Ende doch noch einmal gezittert werden musste, wird für den einen oder anderen bis heute nicht zu erklären sein. Vielleicht wollte die Mannschaft einfach ein richtiges Finale, um die anschließenden Feierlichkeiten auf ein Maximum zu treiben. Der Wunsch wurde ihr erfüllt, die Feier wird für alle unvergessen bleiben. So mancher hätte jedoch wohl auch nichts dagegen gehabt, ein wenig früher zu feiern. Zu beängstigend waren die Parallelen zur vorangegangenen Saison.
Eine Niederlage am letzten Spieltag und wieder hätte eine hervorragende Spielzeit ein trauriges Ende gefunden. Aber nicht immer wiederholt sich die Geschichte, so dass an dieser Stelle noch einmal gesagt sei: Albaching seit gewarnt! Der SCR 2 kommt in die B-Klasse!

fk/ Martin Hohenadl



Kapitän Wast Heindl gab alles für den Aufstieg: sogar seine Schneidezähne.



Zou Kenzari hielt sein Versprechen und tanzte im tunesischen Festtagsgewand.

1200-Jahr-Feier 2008 in Albaching
Die Vorbereitungen haben begonnen. ***Seite 4***

100 Jahre Bäckerei Daumoser
Jubiläum in Rechtmehring gefeiert. ***Seite 8***

Begegnung in Albaching
Wortgottesdienst für Nächstenliebe gefeiert. ***Seite 17***



Die Kommunionkinder der Pfarrei Albaching mit Diakon Lindner und Pfarrer Mittermeier. Foto:gg

Der Nasenbär erzählt:



„Freunde treffen bei Freunden.....!!!

.... unter anderem mit diesem Motto starten wir in diesen Tagen in die Fußball-WM in Deutschland!
Ich als Nasenbär und auch der großteil der deutschen Bevölkerung freuen sich auf dieses Ereignis. Und sind stolz darauf, dass die Fußball-WM in Deutschland stattfindet. Um so verwunderter muss man aber auch feststellen, dass im Vorfeld auf das Ereignis vermehrt fremdenfeindliche Straftaten bekannt werden. Dass Politiker über sogenannte „No-Go" Gebiete in Deutschland diskutieren, in denen sich keine ausländischen Besucher aufhalten sollen, da sie Gewaltaktionen Rechtsextremer befürchten müssen. Ebenso drängt sich die rechtsextreme Partei NPD immer mehr mit Schlagzeilen in den Vordergrund.
Ich denke, wir können doch alle froh darüber sein, dass wir die Fußball-WM in Deutschland ausrichten dürfen. Zum Einen wird sich mit Sicherheit das Ereignis positiv auf die wirtschaftliche Lage in Deutschland auswirken, und zum anderen können wir unseren Besuchern auch damit zeigen ein freundliches, weltoffenes Volk zu sein. Jeder einzelne von uns sollte daran arbeiten, die wirtschaftlich und soziale Lage in Deutschland zu verbessern, um damit dem Gedankengut des Rechtsradikalismus den Nährboden zu entziehen.
Zum Glück haben wir in Albaching damit nicht so ein Problem. Das soll aber nicht heißen, dass wir dieses Thema einfach in den Hintergrund schieben. Sondern dass wir alle Fremden, denen wir in Zukunft begegnen, offen und ohne Vorurteile empfangen.
Also dann lasst uns diese Fußball-WM feiern, und wer weis vielleicht werden wir sogar Weltmeister. (ba)

Impressum:

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. *(kurz „Nb-Verein")*

Redaktion (re): Christian Bauer (cb), Christian Fleidl (cf), Günter Ganslmeier (gg), Franz Konrad (fk), Thomas Meixner (tm), Günther Müller (gm) und Johannes Wimmer (jo)

Freie Mitarbeit: Peter Bachmeier (pb), Richard Barth (ba), Markus Bauer (mb), Fritz Betzl (fb), Irmi Demmel (id), Bernhard Distler (bd), Josef Ebersberger (je), Renate Ettmüller, Wasti Friesinger jun. (wfj), Rosi Fürst (für), Josef Ganslmeier (jg), Gaby Geith (ga), Andi Gilnhammer (ag), Günter Haller (gh), Petra Hofmann (ph), Helga Hohner (ho), Tobi Langer (tl), Franz Manzinger (fxm), Franz Merkle (mer), Fritz Müller (fm), Daniel Neumann (dn), Rita Neumann (neu), Bärbel Pfitzmaier (bp), Anni Pscheidt, Lorenz Richterstetter (ri), Michaela Rinner (mr), Franz Stöckl (fs), Marianne Schatz (ms), Michael Schubert (mis), August Seidinger jun. (as), Gerty Stockbrink (cw), Georg Stürzl (gs), Alfred Trautbeck, Gitti Tröstl (gt), Tobias Wagner (tw), Anton Wimmer (aw) und Dieter Zech (dz)

Fotos: Boysi Gugg, Fritz Müller, *„Digi-Cam": (re)*

Technik: Günter Ganslmeier (MNC-Tec GmbH) • **Internet:** Dieter Zech

Anzeigenannahme u. -bearbeitung: Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 889980
E-Mail: ganslmeier@mnc-tec.de

Kassenführung: Johannes Wimmer, Tel. 08076 / 9717

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus)
Telefon 08076 / 7286 - Telefax 08076 / 88 84 40

Internet-Homepage: www.nasenbach.de • **E-Mail:** nb-verein@albaching.de

Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb:
Gerty Stockbrink, Kreuzstraße 9, 83544 Albaching, Tel. 08076 / 88 68 98

Bankverbindung: Raiffeisenbank RSA eG, BLZ 701 695 24, KTO 124 206

Auflage: 900 Exemplare, hergestellt aus 100% Altpapier

Druck: Schnelldruck Seidel, Aign

Das Nb-Magazin erscheint jeden ersten Dienstag im Monat (außer August); siehe Nb-Terminkalender

Verbreitungsgebiet: Albaching, Rechtmehring, Maitenbeth, Freimehring, St. Christoph, Schleefeld, Ebrach und Forsting. *(Das Nb-Magazin ist in den Geschäften im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)*

Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. NBV

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitwirken. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt.

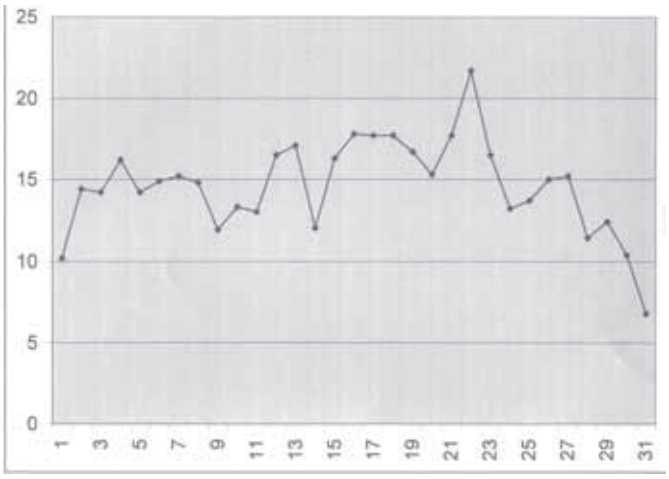
Vervielfältigung und Reproduktion nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion.



Baumschneidekurs fand großen Anklang

Albaching - Noch rechtzeitig und bei schönem Wetter konnte der Gartenbauverein Albaching im April den Gärtnermeister Klaus Steeger für einen Baumschneidekurs gewinnen. Im Obstgarten der Familie Weber in Berg trafen sich die interessierten Gartler und konnten sich wertvolle Tipps und Informationen zur Obstbaumpflege geben lassen.

Foto: Maria Ramsl / Text: Anni Weber



Absturz am Monatsende

Einen relativ warmen Mai mit starkem Temperaturabsturz zum Monatsende verzeichnet die Temperaturstatistik von Johannes Konrad. Die höchste Tagestemperatur lag bei 27,8 Grad, die niedrigste bei 3,9 Grad. Der Monatsdurchschnitt liegt bei 14,6 Grad. **fk/Grafik: Konrad**

Bürgerverein Albaching

Am Donnerstag, 22. Juni findet eine **außerordentliche Hauptversammlung** des Bürgervereins Albaching im Gasthaus Steinacker in Kalteneck statt. Es soll erneut versucht werden eine Vorstandschaft zu wählen, um den Verein vor der Auflösung zu bewahren. Somit wird um zahlreiches Erscheinen gebeten. Auf euer kommen freut sich der Bürgerverein Albaching.

Studio Barbara Komorek
Kreuzstraße 12 · 83544 Albaching · Tel: 08076-886090 · Fax: 08076-886091
Für Medizinische Fußpflege-Beauty & Wellness
• Medizinische Fußpflege
- für Diabetiker („Der Diabetische Fuß")
- Fußreflexzonenmassage
- Lymphdrainage (Fuß- und Beinbereich)
• Beauty & Wellness
- Klassische Gesichtsbehandlung
- Spezialbehandlungen
- Körperbehandlungen
- Augenbrauenkorrektur
(Augenbrauen u. Wimpern färben)
- „Paraffinbad"
Schönheit für Hände und Füße
Mobile Fußpflege - komme gerne zu Ihnen ins Haus

Die Kleinkläranlage
www.klaerofix.de
Madersbacher Klaus
Die Vorteile:
• schnelle Nachrüstung • wenig Stromverbauch • keine Elektropumpen im Abwasser • 3 Jahre Garantie (bei Wartungsvertrag)
Fislarn 6 • 83562 Rechtmehring
Tel.: 08072 - 37 40 83 • Fax: 08072 - 37 40 82 •Mobil: 0171 - 27 54 849
E-Mail: Madersbacher@albaching.de • www.madersbacher.de

REIFEN WEIGL
Zaißing 2 ~ 85643 Steinhöring
Tel. 08094 / 210 Fax. 180978
www.Reifen-Weigl.de
Continental VREDESTEIN PNEUMANT DUNLOP
- Montage:PKW,LKW,Landmaschinen
- Räderwäsche und Einlagerung
- Autoteile, Zubehör
- Autoglasservice
- Verkauf ATV,Quad,Motorgeräte
FULDA GOODYEAR UNIROYAL BRIDGESTONE

Vorbereitungen für 2008 begonnen

Das Vereinsforum hat in Sondersitzungen über die 1200-Jahr-Feier diskutiert

Albaching (gg) - In mehrern Zusatzsitzungen und mit einem eigenen Arbeitskreis wurden die ersten Vorbereitungsmaßnahmen für die anstehende 1200-Jahr-Feier begonnen. Als wichtigster Punkt stand eine grobe Terminplanung und die Bildung von Arbeitskreisen auf dem Konzept.

Bereits im vergangenen Jahr wurde bei den Sitzungen des Vereinsforums eine Ideensammlung für die bevorstehenden Feierlichkeiten durchgeführt. In der Frühjahrssitzung konnten sich die Vereine jedoch noch nicht über den Umfang und die Aufgabenverteilung bei dem Fest einigen. Deshalb wurde ein kleineres Vorbereitungsteam gebildet, welches sich mit den einzelnen Vereinen abspricht und einen möglichen Jahresplan erarbeitet.

Nach mehreren Sitzungen des Teams wurde in einer Sondersitzung des Vereinsforums das Grundgerüst vorgestellt. Es wird für die gesamte Vorbereitungszeit ein Organisationsteam festgelegt, dass sich um die Termine und Abstimmungen der einzelnen Aktionen kümmert. Auch der Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und das Besorgen von Erinnerungs- und Werbegeschenken fällt diesem Team zu. Ein weiteres Team wird sich als Festausschuss um die Organisation eines Festzeltes und der Festwoche im August 2008 kümmern.

Beide Teams wurden bereits mit Einzelpersonen aus den verschiedenen Vereine vorbesetzt, doch können und sollen sich alle interessierten Personen aus der Bevölkerung gerne anschließen. Als Ansprechpartner sind vorläufig für die Organisationsgruppe Wast Friesinger und für den Festausschuss Günter Ganslmeier zuständig.

Auch ein vorläufiger Terminplan für das Festjahr wurde bereits vorgestellt. Um alle Veranstaltungen ausreichend planen zu können wurde der Terminkalender vorbelegt und soll nach Möglichkeiten bis Mitte 2007 feststehen.

Wenn die einzelnen Vereine den Terminkalender abgesprochen haben und das Orga-Team sowie der Festausschuss weitgehendst feststehen wird der geplante Terminkalender und die Ideensammlung der Öffentlichkeit vorgestellt.

Albaching 1200 Jahre A.D. 808 - 2008

So könnte das Logo für die 1200-Jahr-Feier aussehen. Über Ideen und Vorschläge zum Logo würde sich das Vereinsforum freuen.

AMBUKA

Ambulante Kranken - u. Altenpflege
Betreutes Wohnen



Wir bieten fachkundige Pflege von Kranken und Alten Menschen mit folgenden Leistungen

- *Pflegeleistungsberatung*
- *Grundpflege*
- *Behandlungspflege*
- *Verleih u. Vermittlung von Pflegehilfsmitteln*
- *Betreutes Wohnen*

Reiter Str. 24 83527 HAAG/ OBB.
EHLING ANTON

TEL. (08072) 374 915 FAX (08072) 374 915
www.ambuka.de E - Mail : ambuka@iiv.de

Die Wahrheit ist ...



... dass nur ein Dorf mit vielen Betrieben und Angeboten echte Lebensqualität bietet!

LebensQualität
durch Nähe

- Grabmale aus Marmor u. Granit
- Holz- und Eisenkreuze
- Inschriften und Reparaturen

Wir sind die Spezialisten für gute Handwerksarbeit

STEINMETZ BILDHAUER HUPF

FRANZ X. HUPF - STEINMETZBETRIEB GMBH
LORETTOPLATZ 4 - 81377 MÜNCHEN

ZWEIGNIEDERLASSUNG WERK SOYEN
OED 9 - 83564 SOYEN - TEL. 08071/51949, FAX 51752

Spritzdecke für löchrigen Asphalt

Gemeinderat beschließt Straßensanierungen

Albaching (gg) - Über 100.000 Euro möchte die Kommune zur Sanierung der maroden Straßen im Albachinger Gemeindegebiet aufwenden. Die notwendigsten Maßnahmen wurden nach Priorität sortiert und beschlossen. Auch das Thema Öffentlichkeitsarbeit wurde vom Gemeinderat erneut diskutiert.

Da einige Straßen im Gemeindegebiet mittlerweile zum Teil stark sanierungsbedürftig sind, hat der Gemeinderat über die Prioritäten der einzelnen Maßnahmen diskutiert.
Nach längerer Diskussion über die einzelnen Teilabschnitte und den Problemen, warum einige Straßen so schnell unbrauchbar werden, beschloss der Gemeinderat Angebote für die Sanierung folgender Straßenabschnitte einzuholen:

Straßensanierungen im Gemeindegebiet

Auftragung einer Deckschicht im Baugebiet Diebergfelderweiterung und Gewerbegebiet Oberdieberg. Erneuerung der Tragdeckschicht in der Kaltenecker Straße im Bereich Anwesen Staudinger bis Ortsende Kalteneck. Und von Gröben nach Utzenbichl sowie von Utzenbichl zur RO 42.
Erneuerung der Deckschicht von Kalteneck zur Gemeindegrenze St. Christoph, und der Kaltenecker Straße im Ortsbereich Albaching sowie der Straße nach Fuchsthal.
Aufbringung einer Tragdeckschicht auf der Zeller Straße von Kalteneck nach Zell und von Unterunterach nach Gröben zur RO 42.
Da die Gesamtkosten für alle Straßen den Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel bis zu einer Summe von 100.000 Euro überschreiten würden, wird nach dem Einholen der Angebote je nach Priorität die Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. Die Maßnahme wird nicht durch ein Ingenieurbüro, sondern – wie bei der Straße nach Rappold – durch die Verwaltung ausgeschrieben.
Auch im Rahmen der Diskussionen über Sanierungsarbeiten beschloss der Albachinger Gemeinderat die Durchführung von notwendigen Sicherungsmaßnahmen durch entsprechende Bepflanzungen, um das weitere Abrutschen des Hanges am Mühlenweg zu verhindern.

Öffentlichkeitsarbeit kontrovers diskutiert

Da es schon mehrfach vorgekommen ist, dass seitens der Verwaltung vergessen wurde, die Gemeinderatssitzungsartikel dem Nb-Magazin zur Verfügung zu stellen, nahm sich 2. Bürgermeister Friesinger der Thematik der Öffentlichkeitsarbeit an und brachte sie in die Tagesordnung mit ein. Bei der Diskussion im Gemeinderat ging es hauptsächlich um das Thema, ob Baumaßnahmen, bei denen der Bauherr einer Veröffentlichung nicht zustimmt, im Protokoll für die Nb-Redaktion aufgenommen werden. Dazu beschloss der Gemeinderat, dass zukünftig das gesamte Protokoll des öffentlichen Teils dem Nb-Magazin und für das Internet zur Verfügung gestellt werden. Da die Baumaßnahmen pflichtgemäß öffentlich ausgehängt werden müssen, sind sie für die regionale Bevölkerung sowieso zugänglich.
Auf die Nachfrage von Nb-Redaktuer Günter Ganslmeier, ob es nicht möglich wäre, dem Nb-Magazin die notwendigen Zusatzinformationen wie den Haushalt, Pläne und Anträge automatisch zur Verfügung zu stellen, meinte die Mehrheit des Gemeinderates, dass dies nicht nötig sei. Im Protokoll stehe alles wichtige und die Redaktion kann sich weitere Informationen bei der Gemeinde selbst abholen. Und wenn mal ein Protokoll nicht versand wird, könne man schließlich telefonisch nachfragen.

Unterstützung für die 1200-Jahr Feier

Albaching feiert im Jahr 2008 das 1200-jährige Bestehen. Hierzu wurden bereits umfangreiche Vorbesprechungen in den einzelnen Vereinen und im Vereinsforum abgehalten. So sollen sich die einzelnen Feierlichkeiten über das ganze Jahr erstrecken. Hierzu wurde angefragt, ob es seitens der Gemeinde Albaching möglich wäre, die für das Fest notwendigen Ausgaben vorzustrecken. Diesbezüglich wäre es dann notwendig, im Haushaltsjahr 2007 Ansatzmittel einzuplanen, welche im Jahr 2008 wieder erstattet würden. Der Gemeinderat Albaching beschloss, die 1200-Jahrfeier zu unterstützen und erklärt sich bereit die notwendigen Finanzierungsmittel vorzustrecken. Er beauftragt das Organisationsteam (Vereinsforum) mit der Vorbereitung der Feierlichkeiten. Mit dieser Beauftragung durch die Gemeinde wird das gesamte Fest automatisch über den Gemeindeunfallverband mitversichert.



Bauanträge

Der Bauantrag von Doris Vilsmaier-Welzel zum Neubau eines Hundezwingers in Albaching auf dem Grundstück der Familie Kopp liegt nach Aussage des Flächennutzungsplanes auf einer sonstigen Grünfläche. Das Gebäude umfasst vier Hundezwinger und eine Gerätekammer. Im GR wurde die Nichteinhaltung der Abstandsflächen besprochen. Der Gemeinderat Albaching vertagt diesen TOP bis zur Klärung der Abstandsflächenproblematik.

Zum Antrag von Heinz und Christine Huber, Schlosserweg 11, in Berg auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Berg-Nordost“ hinsichtlich der Überschreitung des vorgeschriebenen Bauraumes durch den Bau eines ebenerdigen Schwimmpools erteilt der Gemeinderat sein Einvernehmen.

Der Gemeinderat befürwortet den Bauantrag des Kath. Pfarramtes, vertreten durch Herrn Reinhold Lindner, zum Umbau des bestehenden Pfarrhofes in Albaching. Geplant sind die Erweiterung der Pfarrbücherei, die Vergrößerung des Raumes um den Teil des großen Jugendraumes, und der Umbau des Gebäudebereichs über dem Pfarrbüro zu einer Herberge für die Jugend. Äußerlich soll eine Treppe an der Friedhofseite angebracht werden.

Schlosserei - Spenglerei
www.WGöschl.de
Edelstahlverarbeitung


Tel: 08076/9775 · Fax: 08076/1723 · eMail: wgoeschl@aol.com

Versöhnlicher Derby-Sieg zum Abschluss

SVA beendet Saison in der A-Klasse auf Rang Drei - Letztes Spiel 3:1 in Maitenbeth gewonnen

Albaching (cf/dn) - Vier Jahre trainiert nun Alfred Trautbeck die Erste Fußballmannschaft des SVA. Heraus sprang dabei nun zum dritten Mal der dritte Tabellenplatz in der A-Klasse. Einmal wurden die Albachinger Vierter. In den letzten vier Jahren stellte der SVA jeweils den Torschützenkönig. Zuerst wurde Christian Bareuther zweimal die Nr. 1, es folgte Bruder Matthias.

Mit sage und schreibe 36 erzielten Toren holte sich Stürmer Matthias Bareuther die Torjägerkanone in der A-Klasse, Gruppe 3.
Dies war es aber dann mit den ersten Plätzen aus Albachinger Sicht. Die SpVgg Pittenhart holte sich ohne Punktverlust den Meistertitel. Ein Kunststück, das beeindruckend ist.

Der SVA war nicht konstant genug

Tabellenplatz Zwei ging heuer an die Kraiburger, neun Punkte dahinter folgen die Nasenbachkicker sowie der SV Amerang. Warum konnte das Saisonziel Aufstieg aus SVA-Sicht nicht erreicht werden? Es gibt sicher mehrere Gründe: So wurden gegen die ersten zwei Mannschaften null Punkte geholt und gegen Amerang und Reichertsheim lediglich drei. Sicherlich ein Zeichen des Leistungsniveaus. Gegen kampfstarke Mannschaften wie Soyen oder Jettenbach hielt der SVA kämpferisch nicht voll dagegen und verlor in der Rückrunde. Zu Beginn der Vorrunde gelang dem SVA nicht viel und nach drei Partien stand ein Zähler auf der Habenseite. In den kommenden fünf Begegnungen erreichten Bareuther und Co. 13 Punkte. Mit 6:0 verloren die Trautbeck-Schützlinge das wichtige Spiel in Kraiburg. Es war die letzte Niederlage bis zur Winterpause, aber um so bitterer. Gegen Amerang war das 4:4 auch wie eine Niederlage: Bis zur 78. Minute führten nämlich die Albachinger mit 4:1!
Nach vier weiteren Siegen belegte der SVA mit fünf Punkten Rückstand auf Kraiburg Platz Drei zur Winterpause.

Rückrunde begann punktreich

Nach dem langen Winter kam der SVA punktemäßig gut aus den Startlöchern. Mit zehn Punkten aus den ersten vier Spielen holte das Team den Fünf-Punkte-Rückstand auf.
In Jettenbach ließ sich der SVA den Schneid abkaufen. Nach gutem Beginn und Führung kämpften die Gastgeber Albaching nieder und gewannen verdient mit 3:1. Ein typisches Match für die Rückrunde.
Bei Schlusslicht Seeon gewann der SVA zwischendurch mit 7:0, ehe die schwarze Woche für die Erste begann. Gegen Kraiburg, Pittenhart und Amerang wurde am Stück verloren und somit die letzten Hoffnung jäh gestoppt. In diesen Spielen wurde nochmal deutlich, warum es für ganz vorne auch heuer nicht reichte.
Spielerisch verbessert gewann der SVA gegen Aschau 2 mit 7:1. Übrigens wurden gegen die beiden Letzten 28 Tore erzielt! Bitter war die Derby-Niederlage gegen Soyen, als die Erste lange mit 1:0 führte. Versöhnlich war der 3:1-Sieg in Maitenbeth, was den Albachingern in der Schlussabrechnung gerechtfertigter Weise Platz Drei bescherte. Toll, dass Matthias Bareuther mit 36 erzielten Treffern Torschützenkönig wurde und Stürmer Michael Zwerger in seiner ersten Saison beim SVA dreizehnmal für die Erste einbombte. Die 52 Gegentreffer müssen allerdings für die Zukunft zu Denken geben.



Verletzte sich im Kraiburg-Spiel am Sprunggelenk und fiel für den Rest der Saison aus: Erste-Kapitän und zehnfacher Torschütze: Bernhard Mayer. Foto: Wimmer

Tabelle A-Klasse 3

Erste Fußballmannschaft

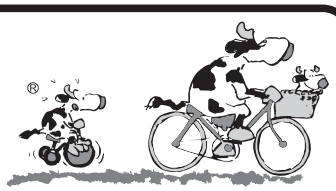
1.	SpVgg Pittenhart	26	104:21	78
2.	TV Kraiburg	26	79:33	55
3.	**SV Albaching**	**26**	**84:52**	**46**
4.	SV Amerang	26	56:51	46
5.	SV Reichertsheim	26	66:34	45
6.	TSV Soyen	26	54:57	38
7.	TSV Schnaitsee	26	48:50	35
8.	SpVgg Jettenbach	26	47:62	35
9.	SV Schwindegg	26	52:47	33
10.	TSV Taufkirchen 2	26	33:46	33
11.	FC Maitenbeth	26	37:53	28
12.	Genc. Wasserburg	26	40:79	23
13.	SV Aschau/Inn 2	26	32:84	12
14.	SV Seeon 2	26	25:88	8

Torschützen

SV Albaching - ERSTE

36 Tore:	Matthias Bareuther
13 Tore:	Christian Bareuther
	Michael Zwerger
10 Tore:	Bernhard Mayer
4 Tore:	Alfred Trautbeck
3 Tore:	Michael Eberherr
1 Tor:	Christian Katterloher
	Andreas Moser
	Eigentore: **3**

Ludwig
Krieger
Landhandel



Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076 - 887196
Fax 08076 - 888597
Mobil 0173 - 9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Wir führen ein umfassendes Sortiment:
- Futtermittel
- Reinigungs- und Desinfektionsmittel
- Hunde- und Katzenfutter
- Kuhbusenkosmetik
- Gummiteile für Melkanlagen
- Natursalze
- Lebensmittel
  (Molkereiprodukte, Wurst, Nudeln, Weine, Kaffee, Cappuccino)
- Körperpflegeprodukte
  (Duschgel, Shampoo, Hautcreme)

Unsere Lieferanten:
Inntaler Mischfutter, Anti Germ, Hypred, Milk Rite, Allco Pet Food, Eimermacher, Rallinger, Meggle, Bauer, Alpenhain, Alb Gold, Minges:

• Versicherung • Versicherung
• Finanzierung • Finanzierung
• Altersvorsorge • Altersvorsorge

Allianz

Fritz Bachmeier
Generalagentur der Allianz Versicherungs-AG
Fuchsthal 6 • 83544 Albaching
Tel. 08076-7100 • Fax 08076-9282

Heimsiege sicherten den Klassenerhalt

Zweite Fußballmannschaft des SVA erreicht sehr guten sechsten Platz in der B-Klasse

Albaching (cf/dn) - Zur Winterpause hatte die von Ralf Wagner gecoachte Elf nur fünf Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsrang. Zum Abschluss der Saison sind es 16 Zähler. Somit hat die Zweite den Klassenerhalt letztlich sicher eingefahren, auch mit tatkräftiger Unterstützung der Spieler der Ersten Mannschaft. Mit 35 Punkten haben Ramsl und Co. den sechsten Tabellenrang erreicht.



Ist ein vorbildlicher Kapitän für die Zweite Fußballmannschaft: Hans Ramsl aus Frenau. Foto: Wimmer

Holprig begann nach dem Aufstieg in die B-Klasse die Saison für die Zweite Fußballmannschaft. Die Trainingsbeteiligung ließ, wie auch während der gesamten Runde, zu wünschen übrig. Der neue Coach Ralf Wagner, er löste Bodo Eberherr ab, war oft nicht zu beneiden.

Erster Sieg im vierten Spiel

Bis zum vierten Spieltag dauerte es, ehe Albachings Zweite zum ersten Sieg kam. Gegen Schechen 2 gelang ein 2:1-Sieg, bei dem Alfred Trautbeck die Rote Karte bekam. Einen Spieltag zuvor kam es bei Schonstett 1 beim 2:2 zum ersten Punktgewinn. In Emmering zeigte das Team eine schlechte und undisziplinierte Leistung, verlor mit 1:3. Gegen den späteren Meister Edling 2 gelang dem SVA in einer flotten Partie ein 1:1. Der Schwung konnte nicht nach Schnaitsee mitgenommen werden, und gegen den direkten Konkurrenten Schnaitsee 2 verloren die Wagner-Schützlinge mit 3:4.

Kampflos gewann der SVA 2 gegen die Vogtareuther Zweite, die zum Match wegen Spielermangel nicht antraten. Anschließend folgten in vier Partien nur vier Punkte und der SVA befand sich bis zur letzten Begegnung vor der Winterpause gegen Eiselfing 2 tief im Tabellenkeller.

Krimi der Zweiten gegen Eiselfing 2

Sehr wichtig war der 5:4 Heimsieg gegen Eiselfing 2, die sich somit hinter dem SVA befanden. Robert Mayer gelang in diesem heißen Match in der 92. Minute der Siegtreffer.

Das erste Spiel nach der Rückrunde gegen Emmering 2 war ähnlich wichtig und verlief auch ähnlich. Der SVA 2 befand sich wieder im Rückstand und in den letzten Minuten markierten die Mannen um Kapitän Hans Ramsl den 4:3 Sieg.

In der Rückrunde wurden alle Heimspiele gewonnen, bis auf die 1:2 Niederlage gegen Schnaitsee 2. Ein Schlüsselspiel war rückblickend sicherlich der darauffolgende Auswärtssieg beim Dritten SV Oberndorf 2, welcher durch zwei Treffer von Christian Bareuther mit 2:0 besiegt wurde.

Beim abgeschlagenen Schlusslicht Vogtareuth 2 gelang mit 3:0 ein weiterer Auswärtssieg. Bei den Heimspielen wurde die Regel, der Einsatz von drei Spielern der Ersten Mannschaft, zumeist voll ausgenutzt. Dies war sicherlich der Hauptgrund für den sicheren Klassenerhalt. So wurden Haag 2 mit 3:0 besiegt und gegen Schonstett gelang in der 96. Minute der 1:1 Ausgleich. Außerdem wurden noch die Kreisliga-Reserven von Rott und Babensham im Nasenbach-Stadion geschlagen. Für die Fußballabteilung des SV Albaching ist der sechste Platz ein Erfolg, da es auch für den Zusammenhalt bei allen aktiven SVA-Kickern spricht.

Tabelle B-Klasse 2

Zweite Fußballmannschaft

1.	SV-DJK Edling 2	24	92:36	54
2.	SV Ramerberg	24	80:38	53
3.	SV Oberndorf 2	24	49:39	47
4.	TSV Babensham 2	24	77:42	45
5.	SV Schonstett	24	63:37	45
6.	**SV Albaching 2**	**24**	**43:48**	**35**
7.	SV Schechen 2	24	55:63	35
8.	TSV Schnaitsee 2	24	41:43	32
9.	TSV Haag 2	24	47:58	28
10.	ASV Rott 2	24	29:36	24
11.	TSV Eiselfing 2	24	44:68	22
12.	TSV Emmering 2	24	45:70	19
13.	SV Vogtareuth 2	24	19:105	5

Torschützen

SV Albaching - ZWEITE

8 Tore:	Bodo Eberherr
7 Tore:	Matthias Bareuther
5 Tore:	Christian Bareuther
3 Tore:	Andreas Hinterberger
	Robert Mayer
	Andreas Moser
2 Tore:	Markus Lohmaier
	Florian Eberherr
	Florian Sanftl
	Alfred Trautbeck
	Martin Ziel
1 Tor:	Bernhard Mayer
	Sepp Sanftl
	Karl Seidinger
	Michael Zwerger



100 Jahre Bäckerei Daumoser

Festtag im Mai gut besucht - Zahlreiche Gewinner erhielten Preise

Rechtmehring (gg) - Als 1906 Georg Kaiser die Bäckerei in Freimehring eröffnete hätte er sich wohl nicht gedacht, dass fünf Generationen später seine Nachkommen in sieben eigenen Geschäften, Filialen oder Stehcafés die Rechtmehringer Backwaren anbieten. Im Mai feierte die Bäckerei Daumoser ihr 100-jähriges Bestehen mit zahlreichen Gästen in der Rechtmehringer Dorfmitte.

Gegründet wurde die Bäckerei 1906 von Georg Kaiser in Freimehring. Alles begann in dem Stammgebäude, das heute noch eine Filiale der Bäckerei „Daumoser“ beherbergt. Zwei Generationen später wurde ein lang gehegter Wunsch von Georg Kaiser, dem Vater von Frieda Daumoser, die Bäckerei ins Pfarrdorf von Rechtmehring zu verlegen, wahr. Die Gelegenheit bot sich 1965. Zum Verkauf stand der Obstgarten von Landwirt Hudlberger.
Er erwarb das Grundstück und errichtete darauf ein Geschäftshaus mit Bäckerei. Auch für die Zukunft hat Bäckermeister Zeno Daumoser gesorgt, er hat im neuen Gewerbegebiet ein Grundstück gekauft, für eine Aussiedlung der Produktionsstätte.
Derzeit sind in der Produktion Zeno Daumoser sen. und Werner als Bäckermeister und Geschäftsführer, sieben Bäckergesellen dabei die Söhne Zeno und Roland und ein Bäckerlehrling beschäftigt. Der jüngste Sohn Richard bereitet sich auf die Meisterprüfung vor. Die Bäckerei Daumoser feierte nun am 21. Mai in der fünften Generation das Jubiläum mit einem Tag der offenen Tür.

Tag der offenen Tür zum Jubiläum

Eine große Anzahl von Besuchern war gekommen um einen Blick in die Backstube werfen zu dürfen. Beim Brezenschlingen, Krapfen backen, Erdbeerschnitten belegen und Schaubacken am Holzofen konnten sich die Zuschauer Appetit auf die hergestellten Backwaren holen, die dann im eigens dafür aufgestellten Zelt verzehrt wurden.



Das Bäckereiteam zeigte beim Tag der offenen Tür den Besuchern die Künste des Backens.

Für die Kinder hielten die Bäckerinnen und Bäcker auch einige Attraktionen bereit, so konnten sie beim Brezenschlingen oder verzieren verschiedener Gebäcke ihre Ideen einbringen.
Als weitere Attraktion wurde zum Jubiläum eine Verlosung der abgegebenen Kundenkarten durchgeführt, bei der es 100 Preise zu gewinnen gab.
Dabei war der dritte Preis ein Essen im Wert von 100 €, der zweite Gewinner kann für ein Wochenende ein Trike sein eigen nennen und der erste darf sich eine Reise im Wert von 500 € buchen. Für diejenigen die hier kein Glück hatten, hat die Bäckerei Daumoser in den nächsten 100 Tagen ein besonderes Angebot parat.
Kommen Sie mit der eigens dafür entwickelten Zeitungstüte in eine der Bäckereifilialen der Bäckerei Daumoser und lassen sich diese zum Jubliäumspreis mit Semmeln, Hefe- oder Plundergebäck und Brot füllen. Für die Zukunft will Sie die Bäckerei Daumoser weiterhin mit qualitativ hochwertigen Produkten, die einmal mit einwandfrei biologischen Zutaten, oder mit 100% Dinkel hergestellt werden, verwöhnen. Dazu gibt es natürlich täglich frisch das altbewährte Sortiment.



Zahlreiche Besucher fanden sich beim Jubiläumstag vor dem Stammgebäude der Bäckerei in Rechtmehring ein.



Glückliche Sieger

Rechtmehring (gg) - Frieda und Werner Daumoser (links und rechts) gratulieren den drei Haupt-Gewinnern der Verlosung am Jubiläumstag. Den ersten Preis, einen Reisegutschein in Höhe von 500 Euro gewann Franz Raab aus Rechtmehring (mitte), Angela Friesinger aus Albaching (mitte rechts) darf mit dem zweiten Platz ein Wochenende lang ein Trike ihr eigen nennen und Marianne Anzenberger aus Holzkram (mitte links), erhielt den dritten Preis, einen Essensgutschein in Höhe von 100 Euro. **Foto: G. Ganslmeier**

Schützenjugend erfolgreich bei Wettkämpfen

Im Schützengau wurde Jugendfernwettkampf, -bestenschießen und Schülerschießen abgeschlossen

Kalteneck (as) - Die Albachinger Schützenjugend hat in der vergangenen Saison sehr zahlreich und auch erfolgreich an den Jugendwettkämpfen im Schützengau Wasserburg / Haag beteiligt. Anfang Mai war hierzu die Meisterehrung und Preisverteilung in Staudham.

Eingeteilt in die verschiedenen Jugendaltersklassen haben die Albachinger Jungschützen an den drei Gauwettkämpfen Jugendfernwettkampf, Jugendbestenschießen und Schülerschießen teilgenommen.
Beim Jugendfernwettkampf kann die Schützenjugend im eigenen Schützenheim während der Saison vier Serien zu je 20 Schuss abgeben. Diese werden unterteilt in Altersklassen mit den Ergebnissen der anderen Vereine verglichen und auch nach Mannschaften gewertet. Besonders erfolgreich waren Regina Friesinger, Katharina Weingartner und Christoph Reithmeier mit einem 3. Mannschaftspreis der Klasse Junioren B, aber auch Sebastian Friesinger, Mathias Betzl und Christian Seidinger, sie erreichten den 7. Platz in der Schülerklasse (weitere Ergebnisse siehe nebenstehenden Kasten).
Beim Jugendbestenschießen werden je nach Altersklassen zwei bzw. vier Serien zu je 10 Schuss gewertet, diese werden an Wettkampftagen bei auswärtigen Vereinen geschossen.
Beim Schülerschießen ist nur die Jahrgangsklasse der Schüler bei insgesamt vier Wettkämpfen am Start. Hier gibt es neben der Einzel- und Mannschaftswertung auch noch Preise für die besten Teiler.



Einige der Albachinger Jungschützen (v.l.n.r. Chr. Seidinger, Michael Seidinger, Seb. Friesinger, Andreas Purtz, Seb. Blümel, Matth. Pöschl und Thomas Seidl) nach der Preisverteilung von Jugendfernwettkampf, Jugendbestenschießen und C-Schülerschießen. Foto: Barth

Schützenges.

Das Weinfest der Schützen findet heuer am Samstag, den 8. Juli ab 19.30 Uhr am Feuerwehrhaus statt. Das Kesselfleischessen ist am darauffolgenden Montag, den 10. Juli ab 18.30 Uhr.

Ergebnisliste vom 18. Schülerschießen

Platz	Name	Ringe
24.	Friesinger Sebastian	160,0
28.	Betzl Matthias	158,8
47.	Seidinger Christian	149,5
112.	Blümel Sebastian	101,8
119.	Seidinger Michael	96,3
120.	Seidl Thomas	94,7

Mannschaft 10. Platz

Teilerwertung
2. Seidinger Chr. 13,0 Teiler

Ergebnisliste vom Jugendbestenschießen

Schüler

Platz	Name	Ringe
10.	Betzl Matthias	170
15.	Friesinger Sebastian	164
52.	Seidinger Christian	140
80.	Seidinger Michael	112
90.	Seidl Thomas	103

Mannschaft 7. Platz
Friesinger , Betzl, Seidinger

Jugend

Platz	Name	Ringe
12.	Bauer Christian	339
35.	Freundl Andreas	305
65.	Purtz Markus	244

Mannschaft 9. Platz
Bauer, Freundl, Purtz

Junioren A + B

Platz	Name	Ringe
4.	Friesinger Regina	373
7.	Pöschl Matthias	367
9.	Purtz Andreas	366
10.	Weingartner Kath.	360
13.	Reithmeier Christ.	354
18.	Barth Thomas	350

Mannschaft 4. Platz
Friesinger ,Pöschl, Purtz
6. Platz
Weingartner, Reithmeier, Barth

Junioren B, Luftpistole

Platz	Name	Ringe
2.	Purtz Stefan	307

Ergebnissliste vom Jugendfernwettkampf

Schüler

Platz	Name	Ringe
16.	Friesinger Sebastian	166,25
22.	Betzl Mathias	160,75
51.	Seidinger Christian	146,25
122.	Seidl Thomas	108,25
133.	Seidinger Michael	94,25

Mannschaft 7. Platz
Friesinger , Betzl, Seidinger

Jugend

Platz	Name	Ringe
18.	Freundl Andreas	337,25

Junioren B

Platz	Name	Ringe
2.	Friesinger Regina	383,25
5.	Weingartner Kath.	370,00
18.	Reithmeier Christ.	349,25
19.	Barth Thomas	348,75

Mannschaft 3. Platz
Friesinger ,Weingartner, Reithmeier

Junioren A

Platz	Name	Ringe
12.	Pöschl Matthias	363,25
5.	Purtz Andreas	354,00

Luftpistole

Platz	Name	Ringe
13.	Blümel Sebastian	81,75



Ferienprogramm: Pfingsten

Ausflug zum Simmerlhof in Mitterleiten (Nähe Sachrang)

Termin:	Mi, 7. Juni
Treffpunkt:	Feuerwehrhaus um 9 Uhr, Rückkehr nach ca. 4-6 Stunden.
Beschreibung:	Besichtigung eines Bergbauernhofes an der österreichischen Grenze. Hier kann man in der Ruhe und Abgeschiedenheit erfahren, wie Leben und Arbeit dort früher waren. (Dauer ca. 2 Stunden). Anschließend evtl. noch Ausflug in den Wildpark Wildbichl.
Mitzubringen:	Brotzeit, entsprechende Kleidung und Schuhwerk, da die Veranstaltung bei jeder Witterung stattfindet.
Kosten:	Erwachsene 5 €, Kinder 3 €.
Alter:	ab 8 Jahren.
Kontakt:	Josef Pöschl Tel.: 1829; da mit Privatautos gefahren wird kann die Gruppe max. 15 Personen zählen, so dass um Anmeldung bis 15. Mai gebeten wird.

Leseabend in der Bücherei

Termin:	Fr, 9. Juni
Treffpunkt:	von 19-21 Uhr in der Bücherei im Pfarrhaus
Beschreibung:	Alle Lese- oder Geschichten- begeisterten Erst- und Zweitklassler sind herzlich zu einem kuschligen, gemütlichen Leseabend in der Bücherei eingeladen. Da die Teilnehmerzahl auf 15 Kinder begrenzt ist, wird um baldige Anmeldung gebeten.
Mitzubringen:	Isomatte, Decke und/oder Kissen
Kontakt:	Roswitha Wimmer, Tel: 1013

Radlralley der Soli

Termin:	Sa, 17. Juni
Treffpunkt:	ab 13:30 Uhr hinterm Wirt in Aign
Beschreibung:	ca. 12 km lange Radltour, die selbständig bewältigt werden muss, wobei es an mehreren Stationen gilt verschiedene altersangepasste Aufgaben zu bewältigen. Ab 19 Uhr findet im Zelt in Aign die Siegerehrung mit Grillfeier statt, wobei jeder Teilnehmer einen Preis erhält.
Mitzubringen:	verkehrstüchtiges Fahrrad, Fahrradhelm (Pflicht!),
Kosten:	Erwachsene: 3,- €, Kinder: 1,- €
Kontakt:	Winfried Göschl Tel.: 1747, Franz Meixner Tel.: 1832 Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Vom Erzeuger - zum Verbraucher
Geflügel Eier Honig
Friesinger Sebastian Telefon: 08076
Schacha 3, 83544 Albaching 8282 oder 228

Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke
von: August Seidinger Tel.: 08076 / 257
Thal 3, Albaching

Unser Service ist wie unser Produkt
Von höchster Qualität.
OMV Heizöl vom OMV Markenpartner.
Franz Spötzl GmbH
83539 Forsting
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
08094/710 und 08071/921305
Bestens versorgt.
OMV

SCHREINEREI GANSLMEIER GmbH
Räumungsverkauf:
Farben, Lacke,
Heimwerkerbedarf
Preise stark reduziert
Kreuzstraße 7, 83544 Albaching

Die Soli fährt nach Mecklenburg

Kunstradschülerinnen haben sich erneut für deutsche Meisterschaft qualifiziert

Albaching - Es ist schon erstaunlich, was in dem kleinen Ort Albaching im Bereich Kunstradsport geleistet wird. Bei der bayerischen Meisterschaft erreichte Albaching 1 den dritten Platz und damit die Qualifikation für die deutsche Meisterschaft. Albaching 2 kam auf einen ebenfalls hervorragenden 5. Platz.

Bei der diesjährigen bayerischen Meisterschaft der Schülerinnen im Kunstradsport in Dachau traten am 13. Mai 2006 zwei 4er Formationen der Soli Albaching-Rosenberg mit ihren Kunsträdern an, um sich mit den bayerischen Konkurrentinnen zu vergleichen.
Während RKB Albaching 2 mit Franziska Huber, Christine Linner, Theresa Machl und Desiree Schuster mit 237,20 Punkten die Qualifikation zur deutschen Meisterschaft (240 Punkte) nur knapp verpasste und auf dem fünften Rang landete, fährt RKB Albaching 1 mit 248,48 Punkten mit der Qualifikation und dem dritten Platz nach Hause.
Die vier Mädchen Katharina Friesinger, Martina Obermaier, Astrid Ringlstetter und Katrin Voglsammer reisen also mit Trainerin Petra Grandl erneut zur deutschen Schüler-Meisterschaft im Hallenradsport, in diesem Jahr am 10.-11. Juni nach Ludwigslust, Kreis Mecklenburg um sich mit der deutschen Elite im Kunstradsport zu messen. Der Wettkampf steckte voller Überraschungen.
Die Wertungsanzeige für RKB Albaching 2 pendelte lange Zeit bei 243 Punkten. Die Spannung blieb bis zum Schluss erhalten, so dass erst mit der Abschlusswertung die 240 Punkte unterschritten wurden.
RKB Albaching 1 war gut unterwegs so dass bis kurz vor Schluss bei einer Wertung um 265 Punkte alles klar schien. Das Programm war bis auf die letzten 30 Sekunden absolviert, als den Zuschauern der Atem stockte. Katharina Friesinger rutschte mit ihrem Steiger auf der gefürchteten grünen Linie aus und fiel von ihrem Kunstrad nach hinten auf den Hallenboden. Für einen kurzen Moment schien alles vorbei aber Katharina rappelte sich getrieben durch den Ansporn von Trainerin Petra auf, um das Programm mit ihren leichten Blessuren zu beenden. Es hat sich gelohnt, der blaue Fleck wird Katharina aber noch lange an die bayerische Meisterschaft erinnern.
Gratulation und Dank an das gesamte Soli-Team für diesen großartigen Erfolg.

Hermann Obermaier



RKB Albaching 1 mit Katharina Friesinger, Katrin Voglsammer, Martina Obermaier, Astrid Ringlstetter



RKB Albaching 2 mit Franziska Huber, Desiree Schuster, Theresa Machl und Christine Linner (v.l.n.r.)

Getränke
WIMMER
Rechtmehring-Hart
Tel.08076/233

Bäckerei Glück
Unsere Brotsorten werden ausschließlich mit **hausgemachtem Natursauerteig** und **ohne chemische Zusätze** hergestellt.
Täglich ein gutes Stück vom Glück
2x in Haag - Kirchdorfer Str. 16 & Münchner Str. 11

Gute Zahlen, gute Meinungen

Generalversammlung der Raiffeisenbank RSA eG

Albaching - Der Aufsichtsratsvorsitzende der Raiffeisenbank RSA eG, Albachings Bürgermeister August Seidinger, begrüßte zu Beginn der Generalversammlung alle Anwesenden in der Alpicha-Halle Albaching und gedachte allen verstorbenen Mitgliedern des vergangenen Jahres.

Vorstand Dir. Thomas Rinberger stellte anschließend die Kurzfassung der Bilanz 2005 vor. Die Bilanzsumme der Bank erhöhte sich um 5,7%, womit man weit über dem Landesdurchschnitt liegt. Die Kundeneinlagen stiegen um 5,2%, die Kundenkredite sogar um 8,4%. Hier lag man noch weiter über dem Landesdurchschnitt, was laut Herrn Rinberger auf die überdurchschnittliche Beratungsqualität der Bankmitarbeiter zurückzuführen ist. Auch bei der Vermittlung von Lebens- und Rentenversicherungen, Bausparen, Wertpapieren und Währungskrediten war die Bank sehr erfolgreich. Der Bilanzgewinn lag 2005 bei 311.000 Euro, wovon wiederum eine hohe Dividende von 6% an die Mitglieder ausgeschüttet werden kann.

Dividende von 6% an Mitglieder

Die Gemeinden freuen sich über 226.000 Euro Gewerbesteuern, die einzige Steuer, die laut Herrn Rinberger die Bank gerne bezahlt.
Über 8.200 Kunden der Bank werden von hochqualifizierten Mitarbeitern betreut, die in vielen Fällen nach der Bankausbildung ein Studium erfolgreich abschließen konnten. „Dies ist die Grundlage für eine überdurchschnittliche Beratung“, so Dir. Rinberger. „Da ist es auch nicht verwunderlich, dass jeder Bankmitarbeiter mehr Kredit- und Einlagenvolumen bearbeiten kann als bei vergleichbaren Banken“.

Im Rahmen einer Spendenüberreichung konnte die Bank Ende 2005 7.500 Euro verteilen. Der Hauptteil floss den Feuerwehren in unserem Geschäftsgebiet zu, die eine wichtige Aufgabe in unserer Gesellschaft wahrnehmen.

Jahresabschluss einstimmig genehmigt

Vorstand Dir. Johann Posch trug das Prüfungsergebnis des Verbandes vor. Einstimmig genehmigten die Mitglieder den Jahresabschluss sowie die Verwendung des Jahresüberschusses. Auch die Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates für das vergangene Geschäftsjahr verlief einstimmig. Franz Sanftl aus Berg (Gemeinde Albaching), Aufsichtsratsmitglied seit 1986, und Hans Riedl aus Sonnenholzen (Gemeinde Soyen), Aufsichtsratsmitglied seit 1994 wurden nach ihrem turnusgemäßen Ausscheiden erneut einstimmig in den Aufsichtsrat gewählt.
Zur Vorstellung einer interessanten Geldanlagemöglichkeit bat Herr Posch den Leiter der Wertpapierabteilung, Herrn Rainer Hubl. Die Verzinsung von 10,5% kann noch um 3% erhöht werden, wenn Deutschland Fußball-Weltmeister wird. Diese hohe Verzinsung fand natürlich bei allen Zuhörern großes Interesse.



Die Gruppe „Voice 4 u“ begeisterte das Publikum mit zahlreichen Songs aus den verschiedensten Musikals

Laut Befragung zufriedene Kunden

Weiteres trug Dir. Posch den anwesenden Mitgliedern und Kunden mit Hilfe von Schaubildern Teil-Ergebnisse aus einer Kundenbefragung der Raiffeisenbank RSA eG vor, die im März 2006 begonnen wurde. Die Firma Geno-Consult aus Stuttgart hat die Befragung im Auftrag der Bank durchgeführt. Die Kunden wünschen sich demnach etwas mehr Information über Bankdienstleistungen, vergaben aber meist bessere Bewertungen als die Kunden anderer Banken, die die gleichen Fragen zu beantworten hatten. Besonders das Gesamturteil mit der Note 1,64 wurde laut Geno-Consult von keiner anderen Bank erreicht. Dazu kam aus Stuttgart ein herzlicher Glückwunsch. Dir. Posch gab den Willen der Bank kund, trotz der sehr guten Beurteilung den Kundenservice noch verbessern zu wollen. „Ein paar Baustellen haben sich durch die Kundenbefragung doch aufgetan.“ Im Anschluss konnten die vier Kindergärten des Geschäftsgebietes jeweils 150 Euro als Spende entgegennehmen, da je abgegebenen Beurteilungsbogen 1 Euro von der Bank gespendet wurde.

RSA zählt stolze 3000 Mitglieder

Mit besonderem Stolz verkündete Herr Posch, dass die Bank seit kurzem 3.000 Mitglieder hat. Das 2.999. Mitglied, Herr Tobias Ganslmeier aus Soyen, das 3.000. Mitglied, Frau Hedwig Ostermaier aus Pfaffing, und das 3.001. Mitglied, Herr Simon Voglsamer aus Albaching, konnten bei der Ehrung einen Blumenstrauß entgegennehmen. Zusätzlich erhielten sie ein „gewichtiges“ Geschenk, nämlich ein Glas mit 2.999, 3.000 bzw. 3.001 Cent-Münzen, die die Geehrten noch eine geraume Zeit an den Tag der RSA-Generalversammlung erinnern sollen.

Ein Highlight des Abends war der Auftritt der Gruppe „Voice 4 u“, die die Besucher mit Liedern aus verschiedenen, bekannten Musicals verwöhnten. Nach 90 Minuten Musikprogramm, die viel zu schnell vergingen, gab es stehende Ovationen, bis nach einer Zugabe die Generalversammlung 2006 um 23 Uhr geschlossen werden konnte.

Johann Posch



Soli Albaching

Radlrallye
Samstag, 17. Juni
ab 13:30 Uhr
in Aign

Grillfest
ab 19 Uhr

Oldtimer Treff
Sonntag, 18. Juni
ab 10 Uhr

Kesselfleisch Essen
Montag, 19. Juni
ab 19 Uhr

Zweimal nass geworden

Von der ersten Radltour der Albachinger Soli-Jugend

Albaching - Am Samstag den 20.5. trafen wir uns am Maibaum um gemeinsam zum Soyener See zu radeln.
Leider kamen nur vier Kinder mit, was uns nicht abhielt kräftig in die Pedale zu treten.
Vorbei an Schacha, immer am Waldrand entlang, erreichten wir nach einer halben Stunde den Soyener See. Schön lag er da, so ruhig und zum Baden einladend. Es schien zwar nicht die Sonne, aber Regina Raab, Astrid und Anton Ringlstetter wagten den Sprung ins kalte Nass. Leider musste Vroni Reidl das lustige Geschehen vom Land aus beobachten, da sie erkältet war.
Anschließend gönnten wir uns dicke Eisbecher und schädigten somit den Verein.
Zurück ging es dann, bergauf und bergab, über Rechtmehring, wo uns dann doch noch der Regen überraschte. Schön, lustig und etwas anstrengend ging die Tour nach vier Stunden zu Ende.
Im September wird eine Bergtour zur Priener Hütte, mit Übernachtung unternommen. Ich würde mich freuen, wenn dann mehrere Kinder vom Verein mitkämen.



Spaß am Soyener See: Teilnehmer der Soli-Radltour

Jutta Ringlstetter

Live-Party bis Mitternacht

Albaching (bp) - Für alle, die gerne gute und fetzige Live-Musik erleben wollen, ist am Freitag, 16. Juni, im Partyzelt der Soli in Aign der richtige Treffpunkt.
Die Coverband Rough Enough aus München mit ihrem Albachinger Keyboarder Günter Haller bietet ab 21 Uhr fetzige Partymusik aus den 70er bis 2000er Jahren. Freien Eintritt genießen alle, die gerne abtanzen und Lust auf Fete bis zum Umfallen haben. Für Verpflegung in fester und flüssiger Form ist gesorgt.

Gewerbetag in Albaching am 15. und 16. Juli

Die restliche Anmeldungen für die Gewerbetage in Albaching vom 15. - 16. Juli bitte bei Winfried Göschl abgeben oder faxen Fax. 08076/1723. Anmeldeschluss ist der 13. Juni 2006. Weitere Infos gibt es ebenfalls bei Winfried Göschl Tel. 08076/1747

Rentenreform: Drastische Einschränkungen bei Berufsunfähigkeit!



Durch die aktuelle Rentenreform ist die gesetzliche Berufsunfähigkeitsrente für unter 40-Jährige entfallen. Auch für über 40-Jährige gibt es spürbare Leistungseinschränkungen. Private Vorsorge ist also nötiger denn je. **Rufen Sie uns an, wir beratenSiegern!HoffentlichAllianzversichert.**

Peter Barth
Hauptvertretung der Bayerischen Allianz
Postgasse 2
83544 Albaching
Telefon 08076/8262

Allianz

OSTERMAIER
Meisterbetrieb
Heizung & Sanitär

Planung • Ausführung • Kundendienst

- Öl-u. Gas-Heizungsanlagen
- Heizungsmodernisierung
- Solarheiztechnik
- Wärmepumpen
- Holzheizkessel
- Hackschnitzelanlagen
- Flüssiggassysteme
- Sanitäre Anlagen
- Badmodernisierung
- Enthärtungsanlagen
- Whirl-Pools
- Schwimmbadtechnik
- Wasserinstallation

Klaus Ostermaier
Berg 3a - 83544 Albaching
Tel: 08076/1679 - Fax: 08076/8420

Fußballcamp im August

Techniktraining für Jugendliche

Albaching (gg) - Ein Techniktraining für Jugendliche im Alter von sechs bis 16 Jahre organisiert die Jugend-Fußball-Abteilung des SV Albaching im August. Vom 28. bis 31. August können jugendliche Kicker ihre Technik verbessern.
Trainiert wird nach der „Wiel Coerver-Methode“ und dazu kommt eigens der ausgebildete Trainer Joe Albersinger nach Albaching. Geübt werden Balltechnik, Koordination und Technik. Bei dem Camp wird das Mittagessen gestellt und eine ganztägige Betreuung ist selbstverständlich.
Neben dem Training soll auch der Spaß nicht zu kurz kommen und dafür wird z.B. mit einem Quiz oder einer Schnitzeljagd gesorgt. Das Trainingscamp wird voraussichtlich 90,- Euro kosten und die Anmeldung sollte demnächst bei Ludwig Ringlstetter oder Markus Brich erfolgen.

Musikkabarett in der Halle

Couplet AG und Loch-Trio am 20. Oktober

Albaching (fk) - Einen musikalischen Kabarettabend mit dem Loch-Trio und der Couplet AG veranstaltet der Nasenbach-Verein am Freitag, 20. Oktober in der Alpicha-Halle.
Platzkarten zum Preis von 15 Euro gibt es im Vorverkauf ausschließlich bei der RSA-Bank in Albaching und zwar ab Donnerstag, 5. Oktober zu den üblichen Öffnungszeiten. Den Auftakt des Abends gestaltet ab 20 Uhr das Loch-Trio aus Maitenbeth, anschließend betritt die bayernweit und darüberhinaus bekannte Couplet AG die Bühne der Alpicha-Halle.
Der Erlös des Abends soll an eine Einrichtung oder ein Projekt im Sinne der Nb-Vereinsziele (Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft) im Verbreitungsgebiet gespendet werden.



Radtour am Vatertag

Der harte Kern des Gartenbauvereins Albaching radelte am Vatertag durch die Filze. Vorbei an der schönen Sandl-Kappelle führte die Tour zum Pfaffinger Hof. Nach einer gemütlichen Einkehr ging es weiter nach Oberübermoos und zum großen Austein. Obwohl die anschließende Rückfahrt von starken Windböen begleitet war, machte es dennoch allen Teilnehmern großen Spaß.
Foto: Fritz Müller / Text: Anna Weber

Autorisierter Fachhändler
...die Holzprofis
Holz Schiller
RAPPOLDER
FENSTER & TÜREN
Siebenhart 2, 83558 Maitenbeth
Telefon 08076-546, Fax 08076-7124
E-mail: info@rappolder-fenster-tueren.de
www.rappolder-fenster-tueren.de
TREPPENANLAGEN
BALKONE (Holz u. Kunststoff)
WINTERGÄRTEN (Holz u. Holz-Alu)
GARTENHÄUSER UND ZÄUNE
PARKETTBÖDEN
BERATUNG U. VERKAUF
KUNDENDIENST
fotiphan®

KATZBACHS HELDEN
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
DIPL. ING. (FH)
BERNHARD SEIDINGER
Werkstatt: Unterkatzbach 3 ★ 83561 Ramerberg
Fernsprecher: 08039 - 46 10 ★ 0171 - 62 82 027
Fernschreiber: 08039 - 90 82 22

HB Elektro Birkmaier
Meisterbetrieb
Elektroinstallation Reparaturen Ausführung
Elektrogeräte Steuerungstechnik Beratung
Sat - Anlagen Geräte-/ Anlagenprüfung Planung
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 88 75 40 • Fax / 88 75 41 • Mobil 0170/405 63 51

... das Beste für Sie seit 100 Jahren
GmbH Daumoser
Brot- und Feinbäckerei
Rechtmehring Freimehring
Schulstr. 1, Tel.: 08076 / 269
Maitenbeth, Albaching, Edling, Rosenberg
Unsere Brotsorten werden ausschließlich aus Natursauerteig hergestellt

nah & gut
Maitenbeth • Albaching • Rosenberg
Ihre Partner für Nahversorgung
Bitte beachten Sie unsere Werbeblätter in der Tagespost

Der Duathlon in zweiter Auflage

RSV Albaching auch in diesem Jahr wieder mit Laufen, Radln, Laufen

Albaching - Auch heuer wurde der Duathlon des RSV Albaching auf dem gleichen Kurs ausgetragen. 2 km laufen, 4,5 km Rad fahren und abschließend 1,5 km laufen. Ein kurzer aber schwerer Kurs, wie ein jeder Teilnehmer bestätigen kann.
Bei beginnenden Regen konnte die Siegerehrung durchgeführt werden. Ein Sieg des vielversprechenden Nachwuchstalents Stefan Zichtel in seiner Jugendklasse bestätigt den Radsportverein mit seiner Jugendarbeit erneut.
Begonnen hat er im Herbst 2005 mit einem zur Verfügung gestellten Vereinsrad. Im Winter wurde unermüdlich auf den Rollen im vereinseigenen Trainingsraum trainiert und die Grundlage für Wettkämpfe geschaffen. Im Frühjahr 2006 durch den Kauf des eigenen Rennrads zusätzlich motiviert, startete er den Duathlon und gewann sofort in seiner Jugendklasse. Der Kauf dieses Rennrads wurde wie alle Jugendrennräder vom RSV Albaching bezuschusst und auch von unserem Sponsor Radsport Lindauer unterstützt.
Auch ein Kämpferherz hat Sepp Friesinger, der heuer zum Zweiten mal an den Start ging. Ohne Chancen auf den Sieg tritt er an um das Ziel zu erreichen. Eine sehr beachtliche Leistung, wie ein jeder Teilnehmer und Zuschauer bestätigen kann.
Hier zählt, was im Wettkampf sehr wichtig ist, dabei sein ist alles.
In der Gesamtwertung, wie kann es anders sein, gewann bei den Frauen Elisabeth Preuss. Zweite wurde Maria Rumpel, gefolgt von Monika Riedl.
Den Gesamtsieg, und somit den Wanderpokal zum zweiten Male erkämpfte sich Georg Preuss in einer hervorragenden Endzeit von 18:46 Minuten.
Zweiter bei den Herren wurde Huber Markus mit 19:06 gefolgt von unserem Unterstützter der Jugend Gerhard Lindauer. Wenn man bedenkt, das er bereits über Fünfzig Jahre alt ist, kann man diese Platzierung gar nicht genügend würdigen. Seine Zeit betrug 20:00 Minuten.
Auch Stefan Felixberger vom Sport Ampuls in Haag konnte sich bei seinem ersten Start gut platzieren.
Auch ein „Spazierfahrer“ Tom Albustin mit Klapprad, Gepäckträger, Wein und Baguette startet. Er konnte sich bei jedem Wechsel reichhaltig verpflegen. Barfuss wie im letzten Jahr kam er trotzdem unter die ersten Zehn am Ziel an.
Der RSV Albaching freut sich trotz unbeständiger Wetterlage, das trotzdem viele Starter und auch Freunde des fairen Sports anwesend waren.

Peter Schmedding



Der Start des diesjährigen Duathlons des RSV Albaching.

Erstplatzierten der Klassen

Männer			
1	Preuss Georg	´61	18,46
2	Huber Markus	´68	19,04
3	Lindauer Gerhard	´54	20,00
Frauen			
1	Preuss Elisabeth	´66	22,32
2	Rumpel Maria	´63	23,48
3	Riedl Monika	´71	25,15
Jugend			
1	Zichtl Stefan	´93	24,00
2	Preuss Franzi	´94	24,04
3	Preuss Sophia	´92	27,07
Kinder			
	Rubelius Julian	´96	
	Schmedding Maria	´96	
	Gehrer Jelia	´95	

Vergleichswettkampf des RSV

Am 24. Juli wieder einer der härtesten Wettkämpfe - 500 Meter Sprint

Albaching - Auch heuer startet der RSV wieder einen der härtesten Wettkämpfe, den 500 Meter Sprint, einen Vergleichswettkampf Mann gegen Mann. Der Gewinner kommt jeweils, weiter bis zum Finale.
Beginn am Samstag ist um 15 Uhr.
In Gruppen aufgeteilt wird gestartet. Hier können sich die Besten in der Gruppe direkt für die weiteren Runden qualifizieren. Der Rest kann über Hoffnungsläufe, wie beim Sechstagerennen, mit einen oder mehreren Sprints wieder in die Wertung kommen. Also ein spannender und kräfteraubender Wettkampf.
Alle Radsportler sind herzlich eingeladen ihre Taktik oder Willenskraft mit dem Gegenüber zu messen.
Start ist am Samstag, den 24. Juni um 15 Uhr. Ich bitte die Teilnehmer rechtzeitig zu erscheinen, um die Gruppen gerecht auszulosen.
Auch eine Voranmeldung ist möglich.
Interessierte melden sich bei **Peter Schmedding, Diebergweg 16, 83544 Albaching, oder telefonisch 08076-886843**

Radsport

Nächster Treff des Radsportverein findet am Donnerstag, den 8. Juni um 20 Uhr in Kalteneck statt.

SVA Fußball

Neuaufstellung einer F3 oder G Mannschaft. Voller Begeisterung nahmen die Kinder beim ersten Training Ende Mai am Fußballplatz teil. Das nächste Training für diese Altersgruppe (2000/01) findet am Donnerstag den, 22. Juni um 17 Uhr statt.

SCHMID-LANDTECHNIK GmbH
Metallbau
Forst- und Gartentechnik
Melktechnik
Hauptstraße 11
83562 Rechtmehring
Telefon (0 80 76) 91 88 - 0
Telefax (0 80 76) 91 88 - 20
E-Mail: info@schmid-landtechnik.de
Internet: www.schmid-landtechnik.de

Die Kongregation wächst weiter

Vier Neuaufnahmen bei Abendmesse

Albaching (fk) - Die Albachinger Männerkongregation wächst weiter: Mit Karl Seidinger jun., Diakon Reinhold Lindner, Hans Bodmeier und Josef Scheßl stieg die Mitgliederzahl auf stolze 138 Personen an.
Die vier neuen Mitglieder und viele andere waren zum alljährlichen Rosenkranz für Priester und Ordensberufe mit anschließender Abendmesse in die Pfarrkirche gekommen, dabei waren auch die Fahnenabordnungen aus Haag, Hohenlinden, Babensham und Rieden/Soyen. Begrüßt wurden die Sodalen von Alfred Langer in Vertretung des erkrankten Ortsobmanns Anton Mayer sen.
Die Festmesse wurde von Bruder James und Diakon Lindner gehalten, die musikalische Umrahmung übernahmen die Oberndorfer Sänger. Nach der Messe traf man sich zum gemütlichen Gedankenaustausch im Gasthaus Kalteneck. Dabei schilderte Bruder James die Arbeit und den Lebensalltag in seiner Heimat Indien, gemeinsam mit 15 weiteren indischen Priestern weilt er seit eineinhalb Jahren in Deutschland.

Holz fürs Petersfeuer

Abladen erst nach Rücksprache mit der KLJB

Albaching (gm) - Für das Petersfeuer am 7. Juli, Ausweichtermin 8. Juli, sucht die Landjugend Albaching wieder Holzspenden für das traditionelle Feuer bis spät in die Nacht.
Interessierte Spender können sich ab 16.30 Uhr bei Martin Ziel (08076 - 886599 oder 0175 - 3340610) melden. An dieser Stelle nochmals die dringliche Bitte, kein Holz abzuladen, ohne vorher Rücksprache mit Martin Ziel gehalten zu haben. Das eigenmächtige Abladen schafft nur zusätzlichen Arbeitsaufwand für die Landjugend, weil alles nochmal neu aufgeschichtet werden muss.
Ein Dankeschön gilt den, hoffentlich auch in diesem Jahr wieder, zahlreichen Helfern und Spendern, die die Landjugend die letzten Jahre immer wieder unterstützt haben.

Viel Sonne bei Maiandacht

Gemeinschaft war das vorherrschende Thema

Das Thema der diesjährigen Maiandacht lautete „Gemeinschaft“. Als Einleitung wurde von Monika Voglsammer und Stefan Ettmüller ein Rollenspiel gezeigt, das als Hintergrund ein biblisches Zitat hatte. Danach erklärte die Landjugend die versch. Auslegungen und Bedeutungen dieser Wortesdurch Gedanken und Beispiele von Gemeinschaften genauer. Es wurde gezeigt in welchen Formen es Gemeinschaft gibt und welche Vor-bzw. Nachteile eine Gemeinschaft mit sich bringen kann.Unterstrichen wurde das Thema mit Liedern, die von Franz Konrad, Peter Pfitzmaier und Susanne Thalmeier begleitet wurden.
Den Abschluss des Abends bildete das nun schon fast traditionelle Grillen bei Fa. Sanftl. Obwohl es doch ziemlich kühl wurde, ließ man den Abend noch bis spät in die Nacht zusammen gemütlich ausklingen.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Helfern und Beteiligten für das gute Gelingen bedanken.

Nicole Schreyer
im Namen der Landjugend

Firmlings-Beachen in Forsting

Volleyball in Forsting - Anreise mit Rad

Albaching - Die KLJB möchte am Sonntag, 18. Juni alle Firmlinge herzlich nach Forsting zum Beach-Volleyball spielen einladen. Gestartet wird bei schönem Wetter um 13.30 Uhr am Jugendheim mit den Fahrrädern. Gemeinsam werden wir nach Forsting fahren und dort den Nachmittag über beachen.
Bei schlechtem Wetter gehen wir in die Alpicha-Halle und überlegen uns wie wir den Nachmittag lustig zusammen verbringen können, zum Beispiel mit Fußball oder anderen Spielen.
Über euer Kommen freuen wir uns sehr!!!

Eure Landjugend Albaching

Benno Moser
Baggerbetrieb
Grabenräumarbeiten
Ödenau 1
83544 Albaching
Tel. 08076 / 10 75



Landjugend

Die nächste **OV-Runde** findet am 13. Juni um 19.30 Uhr im Jugendheim statt

Kirche Albaching

Das nächste Taize Abendgebet findet am Sonntag, 25. Juni um 20 Uhr in der Pfarrkirche statt.



Nachmittag der besinnlichen Begegnung in Albaching

Junger Wortgottesdienst der Nächstenliebe - mitgestaltet von Betreuten der Einrichtungen

Albaching - Am Sonntag, 7. Mai fand am Nachmittag im Pfarrgarten in Albaching ein Wortgottesdienst zum Thema „Nächstenliebe“ statt. Im Anschluss konnten die Besucher bei einem gemütlichen Beisammensein den Nachmittag ausklingen lassen.

Vier Schülerinnen der Caritas Fachschule für Heilerziehungspflege in Altenhohenau organisierten im Rahmen eines Schulprojektes gemeinsam mit der katholischen Landjugendbewegung aus Albaching einen Wortgottesdienst zum Thema „Nächstenliebe“ mit und für Menschen mit Beeinträchtigung.
Ab 14.45 Uhr konnten sich die ersten Gäste bei strahlendem Sonnenschein begleitet von Instrumentalmusik der Rhythmusgruppe „Neues Leben“ im Pfarrgarten einfinden. Der Wortgottesdienst, von Günther Ganslmeier geleitet, wurde schließlich um 15 Uhr durch ein Einganglied eröffnet.
Zur Themenhinführung stellte der Wortgottesdienstleiter von Bewohnern der Einrichtungen Dr. Loew Soziale Dienstleistungen in Ebrach, der Stiftung Attl und dem BZ Steinhöring gestaltete Plakate zum Thema „Was ist Nächstenliebe“ vor.
Während des gesamten Gottesdienstes konnten sich die Betreuten mit Aufgaben wie z.B. Lesen der Lesung, einem begleitenden Rollenspiel zum Evangelium und Austeilen von Erinnerungssteinen einbringen. Um für alle Besucher ein Andenken an diesen Tag zu schaffen, wurden am Ende des Wortgottesdienstes Steine aus Ebrach, Attel, Rott, Steinhöring und Albaching verteilt.
Anschließend lud das Organisteam zum gemütlichen Beisammensein mit einem Grillfest im Schulhof ein. Rund 180 Gäste ließen sich von der Landjugend bewirten und es kam zu einen würdigen Ausklang für einen sehr schönen Nachmittag der Begegnung.
Abschließend möchten sich die Heilerziehungspflegeschülerinnen nochmals recht herzlich bei der Landjugend und deren Helfern und bei Günter Ganslmeier als Wortgottesdienstleiter bedanken!



Wortgottesdienstleiter Ganslmeier am Ambo vor den Besuchern im Pfarrgarten

Die Heilerzeihungspflegeschülerinnen der Caritas Fachschule in Altenhohenau

kfd Frauengemeinschaft

Ein gemeinsamer Ausflug der Katholischen Frauengemeinschaft (kfd) und des Gartenbauvereins nach Sachrang findet am Dienstag, den 4. Juli statt. Abfahrt ist um 8.15 Uhr am Feuerwehrhaus.
Das Ziel des Ausflugs ist die Besichtigung des Museums von Peter Müllner sowie des Kräutergartens. Anschließend gibt es in Sachrang ein Mittagessen, und im Hödnerhof (Blumenhof) wird noch eine Kaffeepause eingelegt. Die Ankunft in Albaching ist um ca. 17 Uhr. Anmeldungen: Liste im Glockenhaus oder bei Lisl Gäch, Tel. 1829.

Zu einer Theaterfahrt nach Bad Endorf zur Aufführung „Die heilige Notburga“ lädt am Freitag, 16. Juni die kfd. Die Abfahrt ist pünktlich um 19 Uhr am Feuerwehrhaus. Zusteigemöglichkeit in Furth und Berg.

Platzkarten für die Papstmesse in Altötting am Montag, 11. September 2006

Albaching - Wer für den Gottesdienst von Papst Benedikt XVI. in Altötting „Platzkarten“ bestellen möchte, kann sich bei Anton Mayer sen. (Tel. 1359) oder in einer Liste im Glockenhaus verbindlich anmelden bzw. einschreiben.
Die Busfahrt wird organisiert - Fahrtkosten werden noch bekannt gegeben! Mitfahren können MMC Mitglieder und alle Pfarreiangehörigen. Anmeldeschluss ist der 15. Mai 2006!

Anton Mayer sen.

Fußstetter Zimmerei und Hallenbau GmbH
Zimmerei
Bedachungen
Hallenbau
83562 Freimehring · ☎ 08076/376 · Fax 08076/8576

A+H Hanslmeier GmbH
Hauptstraße 7a
83562 Rechtmehring
Telefon 08076-8142
Fax 08076-886170
• Fenster und Türen • Rolladenbau
• Innentüren • Kundendienst
• Wintergärten • Montagefachbetrieb
aus Holz, Holz-Alu und Kunststoff
ständige Ausstellung
anton.hanslmeier@t-online.de

Fronleichnam mit restaurierter Fahne

Albaching (fm) - Nach der Besinnung, vorgetragen durch Gabi Bauer, wurde die Tagesordnung und das Protokoll der letzen Pfarrgemeinderatssitzung einstimmig angenommen.

Von den Sachausschüssen berichtete Gabi Bauer, dass sie mit Anni Lindner die Dekanatsratsversammlung besucht habe, wo bei den Neuwahlen Georgine Plieninger wieder zur Vorsitzenden gewählt wurde. Diakon Lindner und Fritz Müller waren bei der ausserordentlichen Vereinsforumssitzung und legten den, vom Arbeitskreis 1200 Jahre Albaching, ausgearbeiteten vorläufigen Terminkalender vor.
Diakon Lindner bedankt sich im Namen der Firmlinge und der Pfarrei bei den Helfern für den Stehempfang nach der Firmung.
Beim Fronleichnamsgottesdienst wird die restaurierte Marienfahne gesegnet bevor sie an der Prozession teilnimmt. Allen die diese Restaurierung durch ihre Spende ermöglicht haben, ein herzliches Vergelt´s Gott.
Die Reihenfolge der Aufstellung zur Prozession nach dem Festgottesdienst lautet: Kreuz, Schulkinder, Fahne und Jesuskind, Jugend mit Banner, Marienfigur und Fahne, Vereine mit Fahnen, Männer und Nikolausfahne, Musikkapelle, Kirchenchor, Erstkommunionkinder, Ministranten, Allerheiligstes, Feuerwehr (links und rechts vom Himmel), dann die Familien. Der Weg führt von der Kirche zum 1. Altar bei Betzl Wasserburgerstraße, 2 Altar Ganslmeier, 3. Altar Kapelle „Quo Vadis“, 4. Altar Ettmüller anschließend Schlusssegen in der Kirche.
Für das Pfarrgartenfest am 30. Juli wurde ein Arbeitskreis gebildet. Mit dem Erlös aus dem Pfarrgartenfest wird das Darlehen für den Kauf der Stühle und Tische in der Höhe von 1100 Euro zurückgezahlt und die Bücherei und die Ministranten finanziell unterstützt. Der Gottesdienst wird heuer von Pfarrer Mittermeier und der Gruppe „Neues Leben“ gestaltet. Wegen Terminanhäufung entfällt heuer voraussichtlich der Pfarrausflug.
Die Nächste Pfarrgemeinderatssitzung ist am 4. Juli um 20 Uhr im Raum über dem Pfarrbüro. Über Besucher würde sich der Pfarrgmeinderat freuen.

Für alle Marken und Typen
1a autoservice
nächste TÜV und AU Termine:
28. Juni, 26. Juli, 30. August
Klimaanlagen
Wartung und Reparatur
Reifen
Service und Verkauf
Mechanische Werkstätte
Kraftfahrzeuge
Landmaschinen
Ersatzteile
BOSCH Kraftfahrzeug-Ausrüstung
Landmaschinen Fachbetrieb
Alfred Oettl
Dorfstraße 11 • 83544 Albaching • Tel (08076) 225 • Fax 8627

6/06
Metzgerei Sewald
Tel.: 08076 / 1825
im Angebot, solange der Vorrat reicht

Putenschnitzel	kg	6.90
Schweinswürstl	kg	5.90
Currywurst	kg	5.90
Dicke	kg	5.10
Leberkäs fein & grob	kg	5.10

● Grabmale aus Marmor u. Granit
● Holz- und Eisenkreuze
● Inschriften und Reparaturen
Wir sind die Spezialisten für gute Handwerksarbeit
STEINMETZ BILDHAUER HUPF
FRANZ X. HUPF - STEINMETZBETRIEB GMBH
LORETTOPLATZ 4 - 81377 MÜNCHEN
ZWEIGNIEDERLASSUNG WERK SOYEN
OED 9 - 83564 SOYEN - TEL. 08071/51949, FAX 51752

Auszüge aus dem Rund-Brief von Pater Geraldo

Grüße von unseren Freunden aus Brasilien. Uns allen ist doch noch gewiss der Besuch unser brasilianischen Freunden, im August vergangenen Jahres in guter freudiger Erinnerung. Jetzt schickt uns Geraldo, auch bekannt unter dem Namen Gerd Brandstetter, wieder einen kleinen Rückblick aus dem Kinderdorf Guarabira, im Nordosten Brasiliens.

Liebe Freunde unserer Kinder und Jugendlichen,

„DER WEG IST DAS ZIEL“
Der Pilger macht diese Erfahrung, denn er muss täglich „aufbrechen“ und sich auf den Weg begeben, dann kommt er dem Ziel nahe.
Ich bin am 18. Oktober 2005 von München aus gestartet um nach Guarabira im Nordosten Brasiliens anzukommen. Rund 190 Tage liegen bis heute dazwischen.
Der Weg ist seitdem wieder die grosse Familie von Kindern und Jugendlichen, die in 15 Jahren gewachsen ist. Jeder Morgen ruft mich, zusammen mit unserer Erziehergruppe diesen Weg in Hoffnung gemeinsam weiter zu gehen.
Wir durften in den ersten Novembertagen 2005 das Ehepaar Anna und Gerhard Plankl mit ihrem Sohn Roman bei uns empfangen. Seit Jahren schenken sie uns zusammen mit anderen Förderern die Begleitung und Unterstützung unseres Kinderdorfes.
UNSER 15. GEBURTSTAG
Der 15. Geburtstagstag des Kinderdorfes ist mit einer Sondersitzung im Rathaussaal der Stadt am 10. November 2005 erinnert und geehrt worden.
Wir haben Schulen und Jugendgruppen eingeladen. Drei Tage haben wir mit ihnen gefeiert: Öffentlich auf den Straßen am Nachmittag und abends. Am Samstag fanden im Gelände des Kinderdorfes Spiele und Wettbewerbe statt. Am Sonntag, den 13. November, unserem Geburtstag, fand der Festgottesdienst zusammen mit etwa 300 Teilnehmern und unserem Diözesanbischof Dom Frei Antonio Muniz O Carm. in unserer neuen Sporthalle statt.
Unsere Musikband gab alles her um in dieser hohen Halle die besondere Feststimmung nach der Messe mit einem rasanten Trommelwirbel zum Höhepunkt zu führen.
Die Capoeira-Gruppe, begleitet vom Gesang mit afrikanischen Liedern und vom Zupfen des „BIRIMBAU“, brachte mit den kühnen „Saltos“ und eleganten Körperwendungen die konzentrierte Intelligenzkraft unserer Jugendlichen zum Ausdruck.
Der grosse Geburtstagskuchen – gestiftet vom Vereinsvorstand der AMECC - setzte sich aus sieben Torten zusammen. Jede hatte einen Durchmesser von je etwa 50 cm. Alle Teilnehmer konnten mit einem Stück an der Festesfreude dieses 15. Geburtstages „komunizeren“.
Das Samenkorn vom 13. November 1990 musste sterben um aufzugehen und vielfältige Frucht zu bringen.
WIE STEHT ES MIT UNSERE FINANZIELLE SITUATION
Zweimal im Jahr werden Alle neu eingekleidet, das ist zum brasilianischen Fest „Sao João“



und an Weihnachten. Die kosten belaufen sich pro Kind/Jugendlichen auf etwa 250 Reais oder 100 Euro Ich weis nicht wie wir es schaffen werden mit unserem monatlichen Haushalt in Zukunft allen Notwendigkeiten gerecht zu werden. Seit einem Jahr gibt es harte Einbussen im Wechselkurs von EURO zum REAL Wir bekommen bei 1.000 Euro genau 1.000 Real weniger als noch vor einem Jahr. Wir haben schon begonnen mit Sparmaßnahmen auf dem Energiesektor und versuchen auch neue Einkommensquellen zu finden im Vermieten des Sportplatzes, in Projekten beim Bund, beim Land und in der Stadt.
OSTERN IM KINDERDORF.
Unsere Jugendlichen haben vor Ostern in völlig eigener Entscheidung und Regie das PASSIONSSPIEL im Freien zur Aufführung gebracht. Wir haben die Einfühlsamkeit und die Ernsthaftigkeit bewundert.
Ihr intensives Spiel lies sogar das Staunen aufkommen über soviel Intimität zu den geschichtlichen Ereignissen. Eine kleine Kostprobe gibt es im Internet unter www. amecc. Org. Sucht aber bitte auch unter www.amecc-online.de und ihr werdet staunen.
Ich grüsse Euch zusammen mit unserem Erzieherteam und den 50 bzw. 220 jungen, heranwachsenden Brasilianern aus der Schule São Rafael, dem Kindergarten und dem Kinderdorf, die vor zwei Tagen den Spass mit den Wellen und dem weichen Sandstrand hier erleben durften.
Ich danke Euch für Eure Treue zu uns, besonders auch für die Geschenke anlässlich meines 70. Geburtstages. Sie haben uns sehr geholfen in dieser finanziellen Not, der wir begegnen müssen um dieses Werk fortführen zu können. Ich verbinde diesen Dank mit der Hoffnung uns in dieser schwierigen Situationen wie sie jetzt auf uns zukommt zur Seite zu bleiben.

Euer Geraldo

Cafe Oibich
Inh. Joachim Sewald • Telefon: 08076-886922
Unsere Brotsorten werden aus hausgemachten Sauerteig hergestellt

Semmeln	-,22	Vollkorn-Semmel	-,37
Brezen	-,37	Knödel-Brot 400 g	1,95

Jeden Freitag: Großes Sortiment an hausgemachten Torten

Öffnungszeiten:
Di. 6:00 bis 12:30 Uhr Do, Fr. 6:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 6:00 bis 12:00 Uhr So. 7:30 bis 12:00 Uhr

AUCOTRONIC-SYSTEMS
Prozessautomation und Kommunikation
Automatisierungslösungen
Industrielle Kommunikation
Prozessleittechnik
Betriebsdatenerfassung
Systembetreuung
Thomas Späth
Angerweg 8
83544 Albaching
Fon 08076/8550
Fax 08076/8510
eMail info@aucotronic.de

Praxis für Logopädie
Lisa Huber
Logopädin
Münchener Str. 17 | gegenüber Pennymarkt
83527 Haag | Telefon 0 80 72-37 02 55
Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm-, Hör- und Schluckstörungen
Therapie bei Laryngektomie

Wir schreiben SERVICE groß
- schneller und zuverlässiger Reparatur-Service
- kompetente und freundliche Fachberatung
- langlebige Qualitätsprodukte
- geschulte Meisterwerkstatt

schnell · freundlich · zuverlässig
WIESER ELEKTRO
Tel. 0 80 92/85 55 0 • Störungsnotdienst 85 55 40
83553 Frauenneuharting • www.wieserelektro.de

Gründungsfest 75 Jahre Feuerwehr Schleefeld

10 - 14 August im Festzelt in Hinterschleefeld

Donnerstag: 10. August

19 Uhr Bieranstich durch 1.Bürgermeister und Schirmherrn Sebastian Linner
19:30 Uhr Kreisbauerntag mit Festredner von der CMA zum Thema:
„Milchprodukte, Milchmarkt und Aktivitäten der CMA“
Musikalische Unterhaltung durch die Blaskapelle Ramsau

Freitag: 11. August

21 Uhr Rockparty mit der Rockband Number Nine

Samstag: 12. August

19 Uhr Kesselfleischessen, Tag der Betriebe
bayrisch - fetzig mit de Bierfuizl

Sonntag: 13. August

8 Uhr Empfang der Vereine
9:30 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug
10 Uhr Festgottesdienst in Vorderschleefeld am Feuerwehrhaus
mit Segnung der restaurierten Fahne
11:30 Uhr Mittagessen und Überreichung der Erinnerungsgeschenke
13 Uhr Hubschrauberrundflüge

Montag: 14 August

WALTRAUD UND MARIECHEN

18 Uhr Einlass – Vorprogramm mit „Bayern zwoa“
19:30 Uhr Programmbeginn

anschl. Festausklang mit „Bayern Zwoa“



Rechtmehringer Erste erhält die Klasse

Dank vier Siegen in Folge erreicht der SCR Platz 7 in der Kreisklasse 2

Rechtmehring - Das Feld ist bereitet für eine unbeschwerte 40-Jahr-Feier: Die erste Mannschaft des SCR bleibt nach einem starken Schlussspurt in der Kreisklasse und freute sich riesig über den Erfolg. Durch vier Siege in Folge schaffte es man sogar noch bis in die erste Tabellenhälfte.

Die Vorzeichen für den Klassenerhalt standen schlecht. Zwar kam die Ostermaier-Elf in der Rückrunde von Spiel zu Spiel besser in Fahrt und war auch meist die dominierende Mannschaft – just die Ergebnisse wollten dies nicht widerspiegeln.
So schienen die Bälle allzu oft vor die Füße des Gegners zu springen, dem alles gelingen wollte, während die Rechtmehringer selbst klarste Chancen vergaben. Symptomatisch das Heimspiel gegen Riedering, das man schon 2:0 führte und in dem man buchstäblich in letzter Sekunde noch den Ausgleich bekam.
Der entscheidende Dreier, der Sprung aus den Abstiegsrängen gelang nicht, man befand sich drei Spieltage vor Ende (+ ein Nachholspiel) auf dem vorletzten Tabellenplatz, drei Punkte entfernt vom Relegationsrang.
Der Wendepunkt war nach Meinung vieler ein nicht-sportlicher: Die Hochzeit von Torwart Thomas Wagner. Am Tag nach diesem illustren Ereignis fegte man Eiselfing auf eigenem Platz weg (3:0), gegen Obing war das nötige Glück auf eigener Seite (3:2) auch die Grassauer und Wasserburger sahen kein Land.
Erfreulich hierbei das temporeiche Angriffsspiel der Rechtmehringer für das auch die immer besser aufspielenden Neuzugänge Thomas Brandl und Thomas Achatz verantwortlich waren.
So hat man es kurz vor Schluss überraschend in die obere Hälfte der Tabelle geschafft, die vom SV Riedering und dem TSV Wasserburg 2 angeführt wird, diese beiden Mannschaften steigen auf.
Die sicheren Absteiger heißen TV Obing und TSV Chieming. Söchtenau verlor das Tabellenbereinigungsspiel gegen Grassau (1:4) und kämpft nun in der Relegation gegen den FC Halfing um den Platz in der Kreisklasse. So dürfen sich die Kicker des SCR sowie hoffentlich zahlreiche Besucher nun auf die 40-Jahr Feier des Rechtmehringer Sportclubs freuen, auf den legendären Pfingstausflug, die Aufstiegsfeier der Zweiten Mannschaft und nicht zuletzt auf eine weitere Saison in der Kreisklasse!



Der listige Trainerfuchs Michael Ostermaier. Im Hintergrund wurde Martin Hohenadl gerade von einem Sektkorken im Gesicht getroffen (Platzwunde).



Viermal Kreisklasse: Alex Bernhard, Christian Huber, Thomas Wagner und Richard Achatz. Thomas Wagner wurde von seinen Kollegen zum besten Kreisklassen-Akteur gewählt.

Die Abschlusstabelle der Kreisklasse 2:

Nur Zehn Punkte Abstand zwischen Platz 4 und Platz 12

1	SV Riedering	26	88:46	+42	58
2	Wasserburg 2	26	54:31	+23	51
3	DJK SV Edling	26	74:38	+36	48
4	TSV Rimsting	26	41:45	-4	38
5	SV Vogtareuth	26	49:46	+3	35
6	Prien a.Ch.	26	37:35	+2	34
7	Rechtmehring	26	37:41	-4	33
8	TSV Bernau	26	38:43	-5	33
9	ASV Eggstätt	26	39:46	-7	32
10	TSV Eiselfing	26	40:49	-9	31
11	Söchtenau-Kr.	26	41:51	-10	28
12	ASV Grassau	26	36:59	-23	28
13	TSV Chieming	26	35:56	-21	25
14	TV 1909 Obing	26	38:61	-23	20

Meisterbetrieb Heizung Sanitär Bäder
Sebastian Grandl
3-D-BADPLANUNG
KOMPLETTBADSANIERUNG
Ca. 150 QM AUSSTELLUNGSFLÄCHE MIT EIGENEM BÄDERSTUDIO
Seb. Grandl GmbH . Schleefeld 3 . 83562 Rechtmehring . Tel. 08076/8741 . Fax 1410 . e-mail sebastian@grandl-gmbh.de



Vital: „Man wird wohl im Mittelfeld landen…“

Das SCR-Interview Nr. 10: Gerhard „Gane“ Vital, Kreisklassen-Allrounder

Rechtmehring - Kleines Jubiläum beim SCR-Interview: nach Sepp Ebersberger, Franz Linner, Richard Achatz, Michael Ostermaier, Herbert Vital, Thomas Achatz, Bernadette Albrecht-Machl, Phillip Wiemer und Johannes Buschek führte unser freier Mitarbeiter aus Rechtmehring, Tobias Wagner, diesmal ein Interview mit Gerhard Vital.



Gerhard Vital vom SC Rechtmehring.

Nasenbach: Hättest Du vor drei Wochen gedacht, dass die Saison für die erste und auch für die zweite Mannschaft so gut ausgeht?
Gerhard Vital: Ja.

Nb: Warum?
GV: Weiß ich nicht. Wir steigen nie ab, und bei der Zweiten war ich mir auch immer sicher. Gut, mit der Ersten hätten wir noch auf dem Reli-Platz landen können, aber auch da hätte ich keine Bedenken gehabt.

Nb: Du hast in beiden Mannschaften mitgespielt, welcher hättest Du es eher zugetraut, ihr jeweiliges Ziel zu erreichen?
GV: Bei der zweiten war ich mir schon seit der Vorrunde immer sicher, auch wenn sich zum Schluss ein bißchen die Nervosität breit gemacht hat. Und in Samerberg war es kurz mal komisch, wo ich dachte wir müssen gewinnen. [Ein Unentschieden hat gereicht, d. Red]

Nb: Wie hart glaubst Du werden die Mannschaften sich in der nächsten Saison tun?
GV: Die Erste leichter. Leichter ist natürlich relativ, aber man wird wohl im Mittelfeld landen und muss nicht bis zum letzten Tag zittern. Die Zweite wird gegen den Abstieg spielen, aber ich sage: Auch nicht bis zum letzten Tag.

Nb: Hättest Du beim Bereinigungsspiel Söchtenau – Grassau auf Grassau getippt, nach der Geschichte mit deren Torwart? [Dieser verschuldete im Spiel gegen den SCR einen Spielabbruch, weil er den Schiedsrichter nach bereits erhaltener roter Karte noch anging, d. Red]
GV: Ich hätte auf Söchtenau getippt. Die Grassauer sind nicht einig, man konnte bis zum Schluss die beiden Mannschaftsteile sehen – Grassau und Übersee. Ich wundere mich sehr über das 1:4.

Nb: Sind bei den Auf- und Absteigern aus der Kreisklasse 2 aus Deiner Sicht Überraschungen dabei?
GV: Wasserburg als Aufsteiger hat mich schon überrascht, ich hätte stattdessen eher Edling erwartet. Bei den Absteigern gab es keine Überraschungen.

Nb: Falls die Pittenharter, die ja alle Spiele gewonnen haben, in die Kreisklasse 2 kämen, was würdest Du ihnen zutrauen?
GV: Einen Mittelfeldplatz, mehr nicht.

Nb: Falls der Kreisligaabsteiger Babensham in die Kreisklasse 2 käme, was würdest Du ihm zutrauen?
GV: Schon mehr. Die würden sicher vorne mitspielen.

Nb: Du warst früher Stürmer, wurdest dann in die Abwehr zurückbeordert und spielst mittlerweile eher zentrale Positionen im Mittelfeld. Hast Du eine Lieblingsposition?
GV: Stürmer. Deshalb wandere ich auch langsam aber sicher wieder nach vorne.

Nb: Und wie lange dürfte diese Wanderschaft notfalls dauern?
GV: Keine Ahnung. Ich spiele Erste, Zweite und danach AH. So lange die Füße es erlauben.

Nb: Du trainierst die B-Jugend. Mit Erfolg?
GV: Eigentlich weniger. Wir sind letzter.

Nb: Aber es sind trotzdem beide Seiten zufrieden?
GV: Ja, denke ich schon. Da müsstest Du natürlich jetzt die Buam fragen.

Nb: Jetzt kommt dann der Pfingstausflug, anschließend 40-Jahr-Feier und Aufstiegsfeier, das alles zur WM-Zeit. Sowas schon mal erlebt beim SCR?
GV: Zusammen mit der WM im eigenen Land noch nie, nein. Sicher, wir hatten schon mehrere Aufstiegsfeiern und viele andere Festl. Aber mit der WM ist das schon was Besonderes. Jetzt müssten nur noch die Deutschen Weltmeister werden und das Ganze wäre perfekt.

Nb: Gibt es eine Mannschaft, national oder international, die Dir imponiert?
GV: Also ich bin ja Bayern-Fan und bei Bayern ist es Uli Hoeneß, der für den Erfolg verantwortlich ist und der auch den anderen Managern immer wieder zeigt wo es langgeht. Also eher Hoeneß, nicht Bayern.

Nb: Letzte Frage, wer wird der nächste Weltmeister?
GV: Holland. Ich mag die Holländer nicht, aber so schwer es mir auch fällt: Holland wird Weltmeister. Wobei ich natürlich auf Deutschland hoffe, eh klar.

fk/Tobias Wagner

PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN

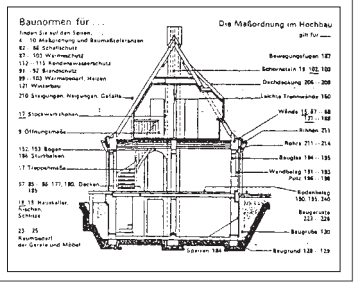
übernehme:

Planung, Ausschreibung, und Beratung für:

Wohnhäuser, landwirtsch. Bauten, Garagen, usw.

Franz Sanftl
Maurermeister und Bautechniker

Berg 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452



40 Jahre SC 66 Rechtmehring

Eine Kolumne von Sepp Ebersberger



Die 1. Mannschaft des SC 66 Rechtmehring beim Aufstiegsspiel 1986.

Nachdem bisher über die Historie des SC 66 Rechtmehring berichtet wurde, soll in dieser Ausgabe über die anstehenden Feierlichkeiten im Juli im Einzelnen berichtet werden.
Es wird an zwei Wochenenden im Juli gefeiert. Am ersten Wochenende werden sich alle Rechtmehringer Jugendmannschaften mit Gegnern aus der Umgebung messen. Begonnen wird am Freitag den 7. Juli mit der G + F-Jugend. Ebenfalls am Freitag findet das Gottfried-Wastlhuber Gedächtnisturnier der Stockschützen statt.

Turniere an beiden Wochenenden

Am Samstag den 8. Juli geht es im Jugendfußball mit den Turnieren für E-, D- und B-Jugend weiter. Unsere Volleyballabteilung führt ein Freiluftturnier für Freizeitspieler durch und es gibt auch wieder ein Stockschützenturnier. Einen ersten Höhepunkt bildet dann abends das Spiel der Gründungsmannschaft des SCR's, mit möglichst vielen Spielern der ersten Stunde. Zur Erholung nach soviel sportlicher Betätigung gibt es am Abend im Zelt, das vor dem Sportheim aufgestellt wird, ein Weinfest, wobei für Stimmungsmusik gesorgt ist.
Am Sonntag den 9. Juli gibt es am Vormittag das Mädchenturnier und ab Mittag, organisiert von unseren Indianern des BNI, ein Seifenkisten- und Bobbycarrennen, wobei sich noch Teilnehmer bei Pit Dworak melden können. Um 15:00 Uhr dann der sportliche Höhepunkt des ersten Wochenendes. Unsere zum Teil sehr junge 1. Mannschaft spielt gegen die Landesligamannschaft des TSV Buchbach und kann hier beweisen was in ihr steckt. Im Anschluss findet noch das Spiel der beiden Aufstiegsmannschaften der A-Jugend 1983 und der Herren 1992 statt. Bei soviel Fußball ist man richtig eingestimmt für unsere WM-Party mit der Übertragung des WM-Finales ab 20 Uhr auf einer Großbildleinwand.
Unter der Woche ist ein Kleinfeldturnier vorgesehen, bei dem sich auch Hobby Kicker beteiligen können.
Das zweite Wochenende vom 14. – 17. Juli beginnt gleich mit einem Paukenschlag, denn auf der Sportanlage soll eine große Open Air Disco stattfinden. Am Samstag kann dann unsere Damenmannschaft ihre Künste bei ihrem Turnier unter Beweis stellen und alle Rechtmehringer Fußballer werden versuchen in einem internen Turnier, die Besten zu finden. Abends findet im Bierzelt mit der Maitenbether Musikgruppe Bierfuiz'l der Tag der Betriebe statt.

Festtag am Sonntag

Am Sonntag ist dann der eigentliche Festtag zum 40-jährigen Bestehen. Nachdem ab 8:00 Uhr die Ortsvereine und die umliegenden Sportvereine im Bierzelt empfangen werden, wird um 9:30 Uhr zum Kirchenzug aufgestellt und anschließend in der Pfarrkirche St. Korbinian der Festgottesdienst gefeiert. Nach dem Gottesdienst ziehen alle wieder zum Sportplatz und es gibt für alle ein gemeinsames Mittagessen. Am Nachmittag finden dann Ehrungen statt und für die Kinder werden Spiele organisiert. Das Fest klingt am Montag den 17. Juli mit einem Kesselfleischessen aus, beim dem nebenbei unsere AH Spielgemeinschaft auf eine Auswahl der umliegenden Vereine trifft.
An beiden Wochenenden ist im Z'sam Raum im Dachgeschoss eine Fotoausstellung geplant, die die Geschichte des SC 66 Rechtmehring in den letzten 40 Jahren darstellen soll. Hierbei findet sich bestimmt der eine oder andere als ehemaliger Spieler wieder.
Eine weitere Besonderheit ist, dass es keine Festschrift im üblichen Sinn gibt, sondern von den einzelnen Mannschaften und Abteilungen wurde ein SCR-Kalender gestaltet, der für die nächsten 18 Monate genutzt werden kann. Dieser kann käuflich erworben werden.
Der Sportverein Rechtmehring lädt alle recht herzlich ein, sich an den verschiedenen Veranstaltungen zu beteiligen und sei es nur als Gast im Zelt, um ein paar vergnügte Stunden beim Sportverein zu verbringen.

Brille und mehr ...
www.hirschhuber.de
HIRSCHHUBER OPTIK ...
Haag • Ebersberg • Dorfen • Mühldorf

fram.HARMONY
Anton Ober e.K.
• Beförderungsservice
(Flughafen Shuttle / Transfer Senioren / Behinderte)
• Seniorservice
(Handel mit Qualitätsbedarf des täglichen Lebens)
• Probenahmeservice
(Wasser / Abwasser)
MÜ YY 777
Tel 08076/8622
Fax 08076/8606
fram.ober@t-online.de
www.framHARMONY.de
83558 Maitenbeth, Fichtenstraße 2

Mit dem Nb-Magazin immer am Ball

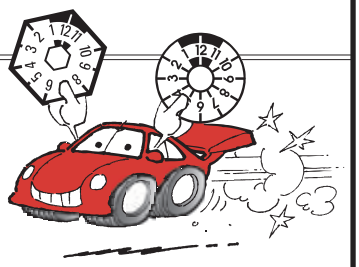
KFZ-Mechanikermeister
KFZ-Elektrikermeister
Bosch-Systemtechniker



Manfred Rugge

Kfz-Reparaturen aller Art

Nasenbachstr. 10 **Tel: 080 76 / 8662**
83562 Freimehring



VERTRAGSPARTNER GTÜ
Gesellschaft für Technische Überwachung mbH

Nächste Hauptuntersuchungen:

7. Juni und 21. Juni ab 18 Uhr

Hauptuntersuchung jeweils Mittwoch - Abgasuntersuchung täglich.

Die Wahrheit ist ...





LebensQualität
durch Nähe

... dass wir Angeboten aus der Ferne blind vertrauen. In der Nähe muss man sich nach dem Kauf noch in die Augen schauen können!

Ihr Volltreffer!



Top-Geldanlage mit jährlich 6,50% Bonus



- Hohe Sicherheit
- **Steuerfreie Bonuszahlung**
- Laufzeit 4 Jahre
- Jederzeit veräußerbar
- Nur noch bis 23. Juni 2006

Sie wollen mehr wissen?
Rufen Sie uns an!

Raiffeisenbank **RSA** eG

Rechtmehring · Soyen · Albaching · Wasserburg – persönlich und kompetent

Rechtmehring 08076/9180-0 • Soyen 08071/92314-0 • Albaching 08076/256
Wasserburg · Hofstatt 19 · 08071/922 98-0 • mail@rbk-rsa.de • www.rbk-rsa.de

Biogasanlage in Hochhaus geplant

Gemeinderat Rechtmehring diskutiert über Tröstl-Halle und Zuschüsse

Rechtmehring (mb) - In der Gemeinderatssitzung vom 31. Mai stand unter anderem erneut die geplante Biogasanlage zur Diskussion.

Wie schon in den vergangenen Sitzungen, war auch in der letzten Sitzung die Biogasanlage ein Thema. Der Gemeinderat hat entschieden, dass ein vorhabenbezogener Bebauungsplan aufgestellt werden soll (§ 12 Abs. 1 BauGB).

Biogasanlage Hochhaus

Der Bebauungsplan wird durch Architekt Schwarzenböck erstellt und das Verfahren nach Abschluss eines Durchführungsvertrages weitergeführt.
Die Namensführung für den Bebauungsplan lautet: Biogasanlage – Hochhaus.
Da die Fläche zwischen Hochhaus und Voglberg derzeit landwirtschaftlich genutzt wird, muss auch der Flächennutzungsplan geändert werden. Dazu ist eine Ausweisung des Gebietes als Sondergebiet nach §11 Abs. 2 BauNVO notwendig.
Die Ausarbeitung der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes wird durch Architekt Schwarzenböck erledigt.
Auch hier wird das Verfahren nach Abschluss des Durchführungsvertrages weitergeführt.
Dadurch ist die Gemeinde finanziell abgesichert.

Überplanung Werkshallen Tröstl

Das Planungsbüro Exilhäuser stellte die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich der ehemaligen Werkhallen vor.
Der Bereich des ehemaligen Betonfertigteilwerkes ist derzeit noch als Mischgebiet ausgewiesen, was jedoch nach Stilllegung nicht mehr passend ist.
Die Überplanung erfolgt als allgemeines Wohngebiet. Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Flächennutzungsplanes.
Der bestehende Bebauungsplan Tröstl muss dementsprechend erweitert bzw. geändert werden.
Der Gemeinderat beschloss die Aufstellung des Bebauungsplanes Tröstl – Erweiterung im Bereich der ehemaligen Werkhallen im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB.
Die Überplanung erfolgt mit 11 Parzellen.
Bürgermeister Linner stellte eine Informationsmappe des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung in Bayern vor. Im Gemeindegebiet sollen kostenlose Testmessungen erfolgen, um die Höhe der Verstoßzahlen zu ermitteln.
Die Volkshochschule Haag stellte einen Antrag auf Zuschuss in Höhe von 100 Euro. Der Gemeinderat bewilligte den Antrag in voller Höhe.
Der Schützenverein Rimbachquelle Hofgiebing e.V. stellte einen Antrag zum Aufstellen von 15 Plakatständern mit der Größe 80 cm auf 60 cm. Vom 14. Juli bis zum 17. Juli findet ein Gründungsfest zum 25-jährigen Bestehen und ein oberbayerisches Böllertreffen statt. Der Gemeinderat stimmt der Aufstellung zu, wenn die Plakatständer innerhalb einer Woche nach Ende der Festlichkeiten entfernt werden.

SAS Veranstaltungstechnik
Ihr zuverlässiger Partner für Ton- & Lichttechnik
Disco · Open Air
Präsentationen · Bandsupport
Vereins- & Firmenfeier
Verleih · Verkauf
Nähere Informationen im Internet
www.SAS-Veranstaltungstechnik.de
Oder telefonisch unter
08076 8907 / 08076 888616

40-Jahre SC 66 Rechtmehring

Festprogramm

Freitag 07. Juli

16:00 – 20:00	G- / F-Jugend Fußballturnier
ab 18:00	Gottfried-Wastlhuber Gedächtnisturnier (Stocksch.)

Samstag 08. Juli

10:00 – 18:00	E- / D- / B-Jugend Fußballturniere
14:00 – 18:00	Volleyballturnier am Sportplatz
ab 15:00	Stockschützenturnier
19:00 – 20:00	Spiel Gründungsmannschaft SCR
ab 20:00	**Weinfest** (im Zelt)

Sonntag 09. Juli

10.00 – 13.00	Mädchen Fußballturnier
12:30 – 15:00	Seifenkistenrennen
15:00	**SCR–Buchbach (Landesliga)**
18:00	Aufsteigerduell A-Jugend 1983 – Herren 1992
ab 20:00	**WM-Party** (Großbildleinwand)

Freitag 14. Juli

19:00	Aufsteigerduell A-Jugend 1995 – B-Jugend 1989
ab 21:00	**Open Air Disco**

Samstag 15. Juli

12:00 – 18.00	Damen Fußballturnier
ab 18:00	alle Rechtmehringer spielen Fußball
ab 20:00	**Bierzelt mit Bierfuiz'l** Tag der Betriebe

Sonntag 16. Juli

ab 8:00	Empfang der Vereine
9:30	Aufstellung zum Festzug
10:00	**Festgottesdienst** (Pfarrkirche)
anschließend	gemeinsames Mittagessen im Zelt
13:00	Ehrungen
ab 14:00	Spiele-Nachmittag für Kinder
14:00	**Tipp-Kick Turnier**

Montag 17. Juli

18:30 – 20:30	Fußballspiel AH – Auswahl der Umgebung
ab 19:00	**Kesselfleischessen**

Siegerschützen in Brandstätt

Abschlussfeier bei den Hubertus-Schützen Brandstätt

Brandstätt - Die Hubertus-Schützen Brandstätt haben die Schießsaison 2005/06 mit der Siegerehrung des Endschießens, der Jahresmeister und mit der Bekanntgabe der neuen Schützenkönige beendet.

Das beste Blattl in der Jugendklasse erzielte Andreas Rappolder mit einem 28,3 Teiler. Wurstkönigin wurde Silvia Köpernik mit 35,6 Teilern und den Brezenkranz erkämpfte sich Markus Ebersberger mit einem 49 Teiler, in der Schützenklasse siegte Christine Linner mit einem 7,5 Teiler, gefolgt von Josef Bauer mit 11,9 Teilern und Georg Bräustetter jun. mit einem 34,9 Teiler. Die Siegerin des Endschießens, welches nach der Adlerserie gewertet wurde, war ebenfalls Christine Linner mit ihrem „Königsschuß“, dem 7,5 Teiler, gefolgt von Georg Bräustetter jun. mit einem Schnitt von 134 Ringen. Die weiteren Plätze erkämpften sich Silvia Köpernik mit einem 35,6 Teiler und Christian Stoiber mit 127 Ringen. Die Fleischpreise für die Teilnehmer am Sauschießen wurden ebenfalls vergeben. Bei der Wertung der Jahresmeisterschaft welche nach dem Ringdurchschnitt entschieden wurde, siegten bei der Jugend Andreas Rappolder mit 1.140 Ringen, auf Rang 2 kam Christina Lunghammer mit 1.074, und auf Platz 3 landete Silvia Köpernik mit 1.053 Zählern. In der Schützenklasse platzierten sich Georg Bräustetter jun. mit 1.382 Ringen auf Platz l, gefolgt von Christine Linner mit 1.311 und Markus Boschner mit 1.306 Ringen.

Beim KO-Schießen, dass auch noch ausgetragen wurde, gewann Georg Bräustetter jun. vor Christian Stoiber und Markus Köpernik. Schützenmeister Alois Kainz jun. konnte insgesamt auf ein erfolgreiches Sportjahr zurückblicken. Nach dem Sauessen und dem Ende aller Preisvergaben und Ehrungen wurden die neuen Könige und Meister gebührend gefeiert.

Alfred Gaßner



Die besten Schützen der Hubertusschützen Brandstätt wurden geehrt. Foto: Alfred Gaßner

Hauptstraße 8a
83562 Rechtmehring
Tel.: 080 76 / 88 93 77
Fax: 080 76 / 88 93 82
R G L Rechtmehringer Getränkequelle + Lagerhaus
IHR GETRÄNKE PARTNER
Öffnungszeiten: Mo-Fr.: 9-12:30 Uhr u. 14-18:30 Uhr, Mi. geschlossen, Sa.: 9-14 Uhr
Abholmarkt & Heim-Partyservice
Getränke • Spirituosen • Weine

Die abstrakte Kunst in Streifen

Kunstausstellung der Maitenbetherin Anna Beduhn an der TU München.

Maitenbeth / München - Am Donnerstag, den 8. Juli eröffnet die in Maitenbeth lebende Anna Beduhn ihre Ausstellung „Streifzüge“ in der Fakultät für Maschinenwesen der TU München in Garching.

Anna Beduhn stellt hier verschiedene Werke – vorwiegend abstrakte Gemälde in Acryl oder Gouache auf Leinwand – vor, die besonders durch ihre intensiven Farben und deren Anordnung - oft in Streifenform – bestechen. Streifen sind es auch, die für die Ausstellung namensgebend sind. Einmal die Streifzüge auf den Bildern und zum anderen der Streifzug durch die letzen Jahre des künstlerischen Schaffens von Anna Beduhn.

Ihre Bilder, die sie mit Spachtel, Pinsel, Schütttechnik, etc. erstellt, werden abschließend noch mit speziellen französischen Kreiden bearbeitet, um die Konturen und den Glanz hervorzuheben.

Für die Malerei interessiert sich Anna Beduhn schon bereits seit ihrer Kindheit. Im Alter von 15 Jahren hatte sie im Rahmen eines regionalen Malwettbewerbs einen Förderpreis gewonnen und durfte so an einer Malwoche an der Kunsthochschule in Bonn bei dem Münchner Professor Hans Daucher teilnehmen. Seit dieser Zeit besucht sie auch regelmäßig die Malkurse der Wasserburger Künstlerin Ute Lechner.

Die Ausstellung „Streifzüge“ ist bereits die zweite Ausstellung von Anna Beduhn in Garching. Vor zwei Jahren veranstaltete sie hier bereits mit großem Erfolg eine Ausstellung mit der von ihr betreuten Kindermalgruppe des Kinder-/ und Jugendheimes Kloster Moosen bei Dorfen.

Am Donnerstag den 8. Juli wird die Organisatorin und Sponsorin der Ausstellung, Christa Sattelmayer die Ausstellung feierlich eröffnen. Für eine kurze Einführung in die Werke konnte die Kunsthistorikerin Barbara Straub gewonnen werden.



Im Rahmen der Vernissage wird auch das erste von Anna Beduhn geschriebene und illustrierte Bilderbuch mit dem Titel „Völlig verplant“ für Kinder und Erwachsene vorgestellt. Den musikalischen Teil bildet der Münchner A-Capella-Chor „Harmunichs“.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl ausreichend gesorgt.

Wer die Vernissage bzw. die Ausstellung besuchen möchte, ist hierzu gerne eingeladen.

Die Ausstellung geht von 8. Juni bis 7. Juli und ist jeweils Montags bis Freitags von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Eine genaue Wegbeschreibung zum Forschungsgelände der TU in Garching findet man unter www.td.mw.tum.de unter der Rubrik „Adresse“.

Andy Gilnhammer

Mitgliedsehrungen und neue Schützenköniginnen

Schützen des Fröhlichen Winkels Marsmeier beenden Saison mit Sauessen

Maitenbeth (für) - Die Schützen des Fröhlichen Winkels Marsmeier beendeten mit dem Sauessen ihre Schießsaison. Bei dieser Gelegenheit wurden die neuen Vereinsmeister vorgestellt.
In der Schülerklasse waren dies Gabriela Wierer, bei der Jugend Manuel Moser, bei den Junioren Tanja Rappolder und in der Schützenklasse Hans Leitmannstetter.
Den von der Vorstandschaft für die Jugend gestifteten Pokal für das beste Punktergebnis gewann Julia Bernert. Sie wurde mit einem 4,5-Teiler auch die neue Schützenkönigin ihrer Klasse. Wurstkönig wurde wiederum Thomas Oberbichler mit einem 74,9 Teiler, Brezenkönig Manuel Moser mit einem 76,1-Teiler.
Bei den Erwachsenen gewann Sylvia Lanzl den Pokal für den Schnitt der drei besten Teiler, die gleichzeitig mit einem 5,9-Teiler die neue Schützenkönigin in ihrer Klasse wurde. Markus Wierer ist Wurstkönig mit einem 26,3-Teiler und Martin Stöckl mit einem 28,6-Teiler Brezenkönig.
Neben der Vorstellung der neuen Könige fand auch die Ehrung von Mitgliedern statt. Fünf sind seit 20 Jahren, zwei seit 10 und acht seit fünf Jahren beim Verein. Neun Mitglieder erhielten eine Auszeichnung für ihre 25-jährige Zugehörigkeit zum BSSB.



Die neue Schützenköniginnen der Jugend, Julia Bernet und der Erwachsenen, Sylvia Lanzl.

29 Meter „Stangerl“ in Dorfmitte aufgestellt

Maitenbether feierten bei schönem Wetter und zahlreichen Besuchern ihr Maibaumfest

Isen/Maitenbeth (für) - Einen neuen Maibaum gab es dieses Jahr in Maitenbeth zu feiern. Bereits im tiefsten Winter war er - als Spende eines Landwirts aus Löfflmoos - umgesägt und sobald es der viele Schnee zuließ, an einen geheimen Ort transportiert worden. Es dauerte nicht lange, da rückten gewiefte Diebe aus Isen an und entführten das immerhin 29 Meter lange „Stangerl“. Bereits bei der Rückgabe gab es eine Mordsgaudi, quasi ein vorgezogenes Maibaumfest. Am 1. Mai kurz nach Mittag war es dann soweit, das Prachtstück wurde zur Marschmusik der Isener Blaskapelle, gezogen von einem Oldtimer-Bulldog, an seinen Bestimmungsort in der Ortsmitte gebracht. Wie gemacht für diese Gelegenheit war das herrliche Wetter, so dass sich auch eine große Schar Zuschauer zu dem Spektakel einfanden. Es verging einige Zeit, bis der Baum mit den geschnitzten Holzfiguren bestückt war und auch der Kaminkehrer an der Spitze seinen Platz hatte und bis Feuerwehrkommandant Jakob Moser die Burschen mit den Schwalben dirigierte, um den Baum Stück für Stück aufzurichten. Doch die Ortsvereine hatten vorgesorgt, den ganzen Nachmittag zogen die Düfte vom Grill über den Platz, auch Süßschnäbel kamen am Kuchenbuffett nicht zu kurz.



Die Maibaumdiebe beim zurückbringen ihres „Diebesguts“, natürlich fertig geschmückt, so wie es Brauch ist. **Foto: Fürst**

Wilder Westen in Rottmoos

Sommerfest des Betreuungshofes

Rottmoos - Am 25. Juni, ab 13 Uhr findet im Betreuungshof Rottmoos das diesjährige Sommerfest statt.
Mit einem buntem Programm aus Show, Unterhaltung, Musik und Informationen über den Rottmooser Betreuungshof sind alle sehr herzlich eingeladen.
Die Heimleitung und ihre Bewohner möchte hierbei nicht nur ihre Besucher unterhalten und einen gemütlichen frohen Nachmittag und Abend verbringen. Sie möchten auch ein Stück Integrationsarbeit dabei leisten.
Das Sommerfest wird in diesem Jahr das Motto „Wilder Westen“ haben.
Die Bewohner und die Heimleitung freuen sich auf ihren Besuch.

Heilpraxis Helene Sanin

Heilströmen – Jin Shin Jyutsu®



Hilfe bei:
- A-Allergie bis Z-Zipperlein
- Chronische Erkrankungen
- Kopfschmerzen/Migräne
- Rücken-Beschwerden
- Stress und Schlafstörungen

Kostenlose erstmalige Beratung

Steinweger Straße 4b, 83562 Rechtmehring
Telefon: (0 80 76) 94 25
E-Mail: heilpraxis@helene-sanin.de



Nb-Magazin
Nur Fliegen ist
schöner !

Wissenswertes

Känguru-Milch macht's

Die Muttermilch von Derbywallabis (Macropus eugeni) enthält nicht nur Nährstoffe, sondern auch eine Reihe von Substanzen, die das winzige Neugeborene vor Krankheitserregern schützen. Wie der australische Wissenschaftler Ben Cocks vom Victoria Department of Primary Industries in Melbourne berichtet, sind darunter auch einige Stoffe zu finden, die für die Humanmedizin interessant sein könnten.
Bestimmte Moleküle der Milch seien gegen E.-coli-Keime 100-mal effektiver als Penicillin. Ein AGG01 genanntes Molekül könne insgesamt vier Sorten Gramnegativer Bakterien vernichten und sei überaus wirksam gegen einen Pilz. Damit stelle es möglicherweise eine neue Waffe gegen Erreger dar, die Resistenzen gegen Antibiotika entwickelt haben, hofft der Forscher.
Als Wallabys bezeichnet man verschiedene kleine bis mittelgroße Känguru-Arten. Das Derbywallaby ist auch als Tammarwallaby bekannt. Männchen erlangen eine Körperlänge von knapp siebzig Zentimetern und ein Gewicht von bis zu zehn Kilogramm. Weibchen sind etwas kleiner. Der extrem kleine Nachwuchs kommt nach einer Tragzeit von etwa einem Monat zur Welt und verschwindet für die nächsten neun Monate im Beutel seiner Mutter. Weil ihm ein entwickeltes Immunsystem fehlt, ist es in den ersten Wochen völlig auf die Abwehrkräfte in der Milch seiner Mutter angewiesen.

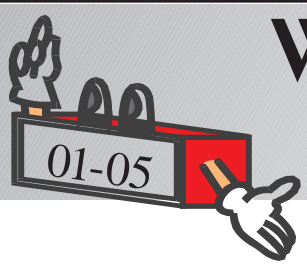
Nb-Flohmarkt

Der kostenlose Service für unsere Leser

Flohmarktanzeigen bitte entweder in unseren hölzernen Briefkasten am Albachinger Feuerwehrhaus oder in den elektronischen mit folgender Adresse:

nb-verein@albaching.de

Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. NBV



Was war ... in den Mai - Ausgaben?

2001:

- Pfarrer Gerhard Gabor geht nach 27 Jahren Dienst in der Pfarrei Albaching in den Ruhestand und wird im Rahmen eines Stehempfanges im Pfarrgarten nach einer Maiandacht verabschiedet.
- Nach fünf Jahren veranstaltete der Nb-Verein mit Unterstützung der Fußballabteilung des SVA wieder ein Uferlos-Fest, bei dem die beiden Bands „Rough Enough" und „Panzerknacker" den knapp tausend Besuchern ordentlich einheizten.
- Die KLJB Rechtmehring führte die mittlerweile schon altbekannte Auto-Wasch-Aktion für einen guten Zweck wieder durch.

2002:

- In der ersten Sitzung des neu gewählten Gemeinderats wurden die Ämter und Ausschüsse verteilt sowie Sebastian Friesinger als zweiter Bürgermeister bestätigt.
- In der Rubrik „Gemeindepolitik" des Nb-Magazins konnte man die aktuellen Grundstückspreise für die verschiedenen Bau- und Gewerbegebiete der Gemeinde Albaching erfahren.
- Die Rhythmusgruppe „Neues Leben" organisierte für ihre „Herbergsmutter" Elfriede Wimmer einen Maibaum, der nach zweimaligem Stehlen in Gröben aufgestellt wurde.
- Die Freiwillige Feuerwehr Rechtmehring weihte ihren neuen Mannschaftswagen ein.

2003:

- Für mittlerweile 15 Jahre Pflege für ihren Ehemann Hans Wimmer, den früheren Diakon der Pfarreien Albaching und Rechtmehring, wurde Elfriede Wimmer aus Gröben mit der Bayerischen Pflegemedaillie ausgezeichnet.
- Mit 6:1 gewinnen die Fußballer des SVA gegen Genclerbirligi Wasserburg und belegen somit zum Ende der Saison den 3. Tabellenplatz. Christian Bareuther wird mit 26 Treffern Torschützenkönig der A-Klasse, Gruppe 3.
- Beim Uferlos-Fest am Harrasser Weiher, das rund 1800 Besucher anzog, begeisterten die Bands „Canopy Jettison" und „Overdose" bis tief in die Nacht.

2004:

- Bei herrlichem Wetter konnte am Albachinger Sportplatz nach acht Monaten Bauarbeiten der dritte Tennisplatz eingeweiht werden, der vor allem für die Jugendmannschaften errichtet wurde.
- Beim zweiten Gewerbetag am Oberdieberg zeigten über 20 Aussteller ihre Berufe und Produkte.
- Beim Informationsabend des Vereinsforums stand Rechtsanwalt Markus Laymann, selbst lange Jahre in der Jugendarbeit tätig, Rede und Antwort zu allen Fragen des Vereinsrechts.
- Bereits zwei Spieltage vor Saisonende liegen die B-Juniorinnen des SC Rechtmehring uneinholbar an der Tabellenspitze und sind somit Meister.

2005:

- Am vorletzten Spieltag sicherte sich die Zweite Fußballmannschaft des SV Albaching den ersten Tabellenplatz und ist somit vorzeitig Meister in der C-Klasse, Gruppe 2.
- Über tausend Besucher vergnügten sich auf dem Festplatz am Harraßer Weiher, wo das Uferlos-Fest des Nb-Vereins stattfand.
- Ein Mobilfunkmast wurde am ehemaligen Wasserhäuschen zwischen Albaching und Stetten aufgestellt. Bis die Antennen montiert sein werden und der Mast in Betrieb gehen kann, wird noch etwas Zeit vergehen.

Verschenke

Verschenke elektronische Bauteile, Platinen, Kabel und PC-Hardware sowie einige Geräte (Kellerauflösung)
Tel. 08076 - 9585

Blutberberitze ca. 20 Stück zu verschenken (Frau Bachmaier)
Tel. 08076/532

dreifarbiges Kätzchen mit schwarzer Nase zu verschenken, stubenrein, 8 Wochen und Goldfische zu verschenken.
Tel. 08076/8091

Verkaufe

Neue, original verpackte Adidas-Fußballschuhe, Pulsado SG, silberrot, Größe 6 VB 35,- (Neupreis: 65,-)
Tel. 08076 - 1035

Privileg Gefrierschrank, Bj. 02/2000, H/B/T: 85cm/55cm/60cm, ein Schnellgefrierfach, drei Gefrierfächer, 15,- Tel. 08076 - 1035

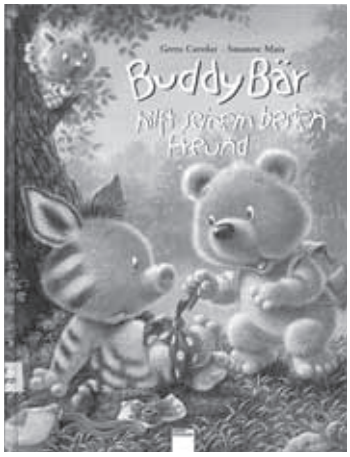
Bürodrehstuhl ohne Armlehne, 5 Beine, Höhe und Lehne verstellbar, 5,- und zwei Fußballtore (95x65), 5,-
Tel. 08076 / 1035

Biete

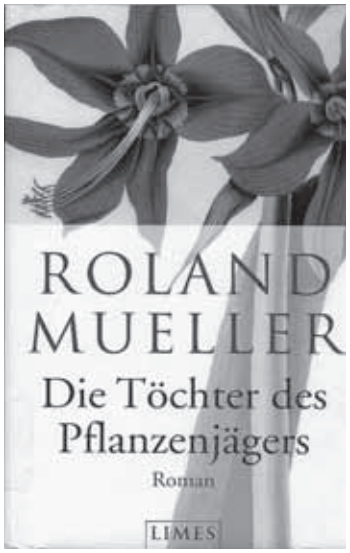
Stellplatz für Wohnwagen frei.
Tel. 08076/8091



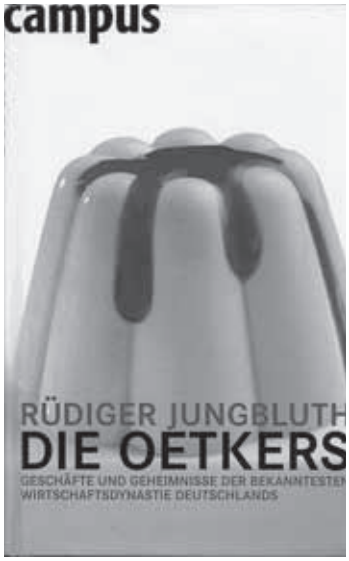
BUCHTIPP



Beim Ausflug mit Buddy Bär ist Mozart Wildschwein über einen Ast gestolpert und hat jetzt ein schlimmes Bein. Allein und weit weg von zu Hause. Das ist nicht besonders schön - aber zum Glück ist Mozart ja nicht ganz allein, denn schließlich ist Buddy auch noch da. Und auf Buddy kann man zählen, wenn es schwierig wird. Denn beste Freunde helfen sich in höchster Not.
Ein neues Buddy Bär Abenteuer über Freundschaft und Hilfsbereitschaft.

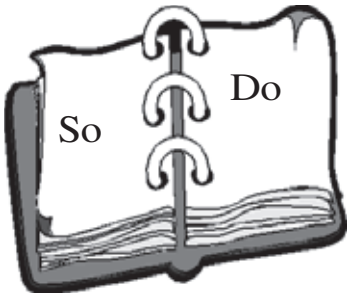


Man schreibt das Jahr 1854. Für eine seltene Orchidee ist der besessene Pflanzenjäger Gottfried Willhelm Hegenberg bereit, bis zum Äußersten zu gehen. Doch er rechnet nicht mit dem Freiheitsdrang seiner beiden Töchter. Trotz aller Warnungen durchstreift seine Expedition, angeführt von dem charismatischen Abenteurer, unbekanntes Maoriland. Und im Dickicht des neuseeländischen Regenwalds wird die Suche nach der kostbaren Blume schließlich zum existenziellen Kampf: um Ruhm und Ehre, um das Leben einer entführten Tochter - und um die Liebe einer Frau...



98 Prozent aller Deutschen kennen den Namen Oetker: Die Familie aus der westfälischen Provinz ist die bekannteste deutsche Industriellendynastie. Am Anfang der Erfolgsgeschichte standen Backpulver und Süßspeisen. Doch die Oetkers sind längst mehr als Puddingkönige. Im Laufe eines Jahrhunderts haben sie sich ein Wirtschaftsimperium mit Hunderten von Firmen aufgebaut und rühren kräftig in der Politik mit. Die Schattenseite ihres Reichtums und ihrer Bekanntheit erfuhr die Familie bei der Entführung Richard Oetkers 1976.
Rüdiger Jungbluth schildert erstmals die beispielslose Erfolgsgeschichte der Oetkers über fünf Generationen.

Pfarrbücherei Albaching



Öffnungszeiten:
sonntags
9.15 - 10.30 Uhr
donnerstags
16 - 18 Uhr
(außer in der Ferienzeit)



REZEPTTIPP

Ein Rezepttipp
von Renate

Ananas-Marzipan-Kuchen

200 g Marzipanrohmasse kleinraspeln
150 g weiche Butter
100 g Zucker
etwas Vanillezucker
drei Eier hinzufügen
schaumig rühren

250 g Mehl
50 g Speisestärke
2 Teelöffel Backpulver
sieben und alles zusammen verrühren

50 g Kakaoflocken dazugeben
2 Ananasscheiben kleinschneiden und unterheben

Kastenkuchenform fetten und ausstreuen, Teig einfüllen bei 200 Grad etwa 45 bis 50 Minuten backen.
Kuchen erkalten lassen und mit Schokoglasur bestreichen.

Brigitte Tröstl: Die Trainerin aus Mayrhof

Vorname , Name:	Brigitte (Gitti) Tröstl
Geburtsort:	Steinhöring
Alter:	42 Jahre
Familienstand:	verheiratet
Kinder:	zwei Töchter (Sabine und Simone)
Beruf :	Hotelfachfrau
Charakter:	nachdenklich
Wohnort:	Mayrhof
Sternzeichen, Augenfarbe:	Steinbock, stahlblau
Schuhgröße:	39

Lieblingsspeise:	alles was mit Spinat zu tun hat, Dampfnudeln
Lieblingsgetränk:	Tee, aber auch gerne mal einen Rotwein
Lieblingsbiersorte:	Jever fun (wenn überhaupt mal ein Bier)
Lieblingsradiosender:	Ich höre selten Radio - wenn dann Bayern 1
Lieblingswirtschaft:	hab ich keine
Lieblingssänger/in:	Reinhard Mey, PUR, Stefanie Werger (ich mag gerne Balladen)
Lieblingsfilm:	Green Card
Hobbys:	Fußball und Homöopathie
Lieblingskleidung:	je nach Stimmung mal sportlich, leger oder elegant
Lieblingsschauspieler:	Gérard Dépardieu, Sean Connery
Lieblingsmannschaft:	Natürlich die Mädchenmannschaft vom SCR



Gitti Tröstl war früher selbst in der Rechtmehringer Damenmannschaft und trainiert jetzt die B-Juniorinnen.

Was wärst Du gerne geworden?
Ich wäre gerne Grundschullehrerin geworden.

Was wünschst Du dir persönlich am meisten?
Ich bin zufrieden und gesund. Ich wünsche mir, dass dies noch lange Zeit so bleiben wird.

Was wünschst Du dir für deinen Heimatort am meisten?
Es ist eigentlich alles gut, so wie es ist.

Was würdest Du machen, wenn Du ein Jahr Urlaub hättest?
Ich bin kein Urlaubsmensch - ich würde bei einem Jahr wahrscheinlich verzweifeln. Aber trotz alle dem würde ich gerne einmal Island bereisen oder eine Fahrt mit der transsibirischen Eisenbahn machen.

Was magst Du überhaupt nicht?
Intoleranz, Launenhaftigkeit und Rücksichtslosigkeit. Am allerschlimmsten finde ich es, wenn Leute nur auf ihren Vorteil bedacht sind. Jeder darf, so sein wie er ist und das muss nicht von anderen bewertet werden.

Womit kann man Dich begeistern:
Mit Gummibärchen. Mich begeistert auch, wie sich die Fußballmädchen in den letzten Jahren sowohl im Sport als auch menschlich entwickelt haben. Und dass sich die Mannschaft zu einer so guten Gemeinschaft geworden ist.

Wobei, oder durch was kommst Du ins schwärmen?
Ich liebe einen Sonnenaufgang auf einer einsamen Berghütte.

Könntest Du dir vorstellen, woanders zu leben?
Ich möchte gerne noch viel von der Welt kennenlernen, aber leben möchte ich nur hier.
Auf keinem Fall möchte ich in einer Stadt wohnen.

Bei welchem Ereignis wärst Du gerne dabeigewesen?
Beim letzten Live-Konzert von John Denver auf einer Berghütte in den Rocky Mountains, wäre ich gerne dabei gewesen.

In welcher Zeit hättest Du gerne gelebt?
Ich glaube, das jetzt und hier ist gerade richtig für mich.

Hättest Du vielleicht einen Witz parat?
Ich erzähle schon seit 20 Jahren die gleichen drei Witze und die kennt schon jeder.

Mit welcher Person würdest Du gerne tauschen, und warum?
Ich würde gerne mal 10 Minuten in George Bushs Kopf rumgeistern dürfen, nur um zu kapieren, was in diesem Hirn vorgeht. Ansonsten würde ich gerne einmal den Dalai Lama kennen lernen.

Welche Erlebnisse und Erfahrungen haben Dich am stärksten geprägt?
Der frühe Tod meines Vaters, ich war 17, hat mich stark bewegt.

Nach welchen Kriterien gestaltest Du dein Leben?
Ich möchte immer so leben, dass ich am nächsten Tag noch in den Spiegel sehen kann.

Du bist nicht nur Hausfrau, was machst Du sonst noch so alles?
Nun in den letzten zehn Jahren habe ich einige zusätzliche Ausbildungen gemacht, die mich interessieren. Nach einem Kurs in der Dorn-Therapie (eine Massageform) war vor fünf Jahren die Ausbildung zur Heilpraktikerin eine große Herausforderung für mich. Zur Zeit arbeite ich Stundenweise in der Drax-Mühle in Hochhaus und mache nebenbei eine Ausbildung in Homöopathie.

Danke für das Gespräch
Günter Ganslmeier



Inserenten-verzeichnis

Ambuka Krankenpflege	4
Aucotronic Systems	19
Bachmeier, Allianz	6
Bäckerei Daumoser GmbH	14
Barth, Allianz	13
Birkmaier, Elektro	14
Bittner, Getränke / Lager	26
Cafe Oibich	19
Fenster Rappolder	14
Forsting, Brauerei	30
fram. HARMONY	23
Friesinger, Geflügel & Honig	10
Fußstetter, Zimmerei	17
Ganslmeier, Schreinerei	10
Gasthaus Kalteneck	7
Glück, Bäckerei	11
Göschl, Spenglerei	5
Grandl, Heizung - Sanitär	21
Hanslmeier, Bauelemente	18
Hirschhuber, Optik	23
Huber, Logopädie	20
Hupf, Steinmetz	18
Hupf, Steinmetz	4
Kfz Rugge	27
Kloos, Schreinermeister	12
Komorek, Fußpflege	3
Krieger, Landhandel	6
Madersbacher, Kläranlagenwartung	3
Moser, Baggerbetrieb	16
Oettl, Landmaschinen & Kfz	18
Ostermaier, Heizung/Sanitär	13
Raiffeisenbank RSA	24
Sanftl, Bautechnik	22
Sanin, Heilpraktikerin	27
SAS, Veranstaltungstechnik	25
Schmid, Landtechnik	15
Seidel, Schnelldruck	8
Seidinger, Schreinerei	14
Seidinger, Wildspezialitäten	10
Sewald, Metzgerei	18
Spötzl, Heizöl	10
Weigl, Reifen	3
Weilnhammer & Häuslmann	16
Wieser, Elektro	20
Wimmer, Getränke	11

Liebe Vereine und Veranstalter:

Um den Terminkalender möglichst komplett und aktuell zu gestalten, bitten wir um die ständige Mitteilung ihrer aktuellen Termine und eventuellen Änderungen!
Herzlichen Dank !!!

Weitere Termine:
www.albaching.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 178, Juli-Ausgabe:
Mi., 28. Juni

Albaching

Juni:

Mi.	07.06.	Fahrt zum Sachranger Weg, AK Landwirtschaft, 8 Uhr
Sa/So	10/11.06.	Pfingsturlaub, Minis
So.	11.06.	Sternwallfahrt nach Hochhaus, Pfarrei, Hochhaus, 10:30 Uhr
Di.	13.06.	Gemeinderatssitzung, Gemeinderat Albaching, Feuerwehrhaus I OG, 19:30 Uhr
		OV-Runde, KLJB, Jugendheim, 19:30 Uhr
Do.	15.06.	Fronleichnam, Pfarrei, Kirche
Fr.	16.06.	Theaterfahrt, kfd, Endorf, 19 Uhr
Sa.	17.06.	Radlrallye mit Grillfeier, Soli, Aign, 13:30 bzw. 19 Uhr
So.	18.06.	Oldtimertreff, Soli, Aign, 10 Uhr
Mo.	19.06.	Kesselfleischessen, Soli, Aign, 19 Uhr
		Redaktionssitzung für die Juli/Augustausgabe,
		Nb-Redaktion, FFW-Haus, 19 Uhr
Do.	22.06.	Kapiteljahrtag, Pfarrei, Eiselfing, 19:15 Uhr
		außerordentliche Hauptversammlung, BV, Wirtshaus Kalteneck, 20 Uhr
Fr.	23.06.	Sommerfest, Kindergarten, Schule, 18 Uhr
Sa.	24.06.	Vergleichswettkampf 500m Sprint, RSV Albaching, bei Berg, 15 Uhr
Mi.	28.06.	Redaktionsschluss für Juli/Augustausgabe des Nb-Magazins
Fr.	30.06.	bis 2.7. Jugend-Fußball-Turnier, SVA-F, Sportplatz
		Petersfeuer, KLJB, Gröben, 18 Uhr

Juli:

Sa.	1.07.	Ausweichtermin Petersfeuer, KLJB, Gröben, 18 Uhr
So.	2.07.	Taufsonntag, Pfarrei, Kirche, 13 Uhr
Mo.	3.07.	Klammerabend für Juli/Augustausgabe, Nb-Verein, FFW-Haus, 19 Uhr
Di.	4.07.	Vereinsausflug nach Sachrang, OGV/KFD, FFW-Haus, 8 Uhr
Sa.	8.07.	Weinfest, SGA, 19 Uhr
So.	9.07.	Theatergrillen für Vereinsmitglieder, TMVA, Gerbl Obstgarten, 11 Uhr
Mo.	10.07.	Kesselfleischessen, SGA, 19 Uhr

Rechtmehring

Juni:

So.	11.06.	Sternwallfahrt nach Hochhaus, Pfarrei
So.	25.06.	Pfarrfest, Pfarrei

Juli

Fr.	07.07.	40 Jahre SCR - Jugendturniere, SCR
Fr.	07.07.	Gottfr. W. Gedenkturnier, Stockschützen
Sa.	08.07.	Herrenturnier, Stockschützen
Sa.	08.07.	40 Jahre SCR - Stockschützenturnier / Weinfest, SCR
So.	09.07.	40 Jahre SCR - Spiele / Abends WM 06, SCR
Fr.	14.07.	40 Jahre SCR - Open Air Disco, SCR, Sportheim, 20 Uhr
Sa.	15.07.	40 Jahre SCR - Bierzelt, SCR
Sa.	15.07.	Duo, Stockschützen
So.	16.07.	40 Jahre SCR - Festgottesdienst, SCR
Mo.	17.07.	Kesselfleischessen, SCR

Maitenbeth

Juni:

So.	11.06.	Sternwallfahrt nach Hochhaus, Pfarrei
Do.	15.06.	Fronleichnamsprozession, Pfarrei
Fr.	30.06.	Gemeindeturnier, Stockschützen

Juli:

Sa.	01.07.	und 2.7. Gemeindeturnier, Stockschützen
Sa.	08.07.	Sommerbiathlon für Jugend (Ersatztermin 15.7.), SV Alpenblick
So.	09.07.	Radelrallye (Ersatztermin 16.7.), MSC
Do.	13.07.	Viertagesausflug in die Steiermark, VDK
Sa.	15.07.	Weinfest, FCM
So.	16.07.	Dorffest, FCM
So.	23.07.	Pfarrfest, Pfarrei
Fr.	28.07.	Theaterfahrt nach Halsbach, Gartenbauverein
Sa.	29.07.	Nachtflohmarkt, FCM, Schulhof

Ausbildung zum Nasenbären

Nb-Berufspraktikum ist wegbereitend

Albaching (bp) - Jedem Bundesbürger ist nicht erst seit kurzem bewusst, dass die Lage auf dem Arbeitsmarkt ziemlich angespannt, um nicht zu sagen: Sehr ernst, ist.



Voller Stolz zeigt eine heranreifende Jung-Nasenbärin auf das Ziel: Irgendwann eine abgeschlossene Nasenbärenausbildung zu haben und im Nb-Verein die Leiter hochklettern.

Besonders junge Eltern befürchten, dass die Zahl der Ausbildungsplätze für ihre Kinder bis zum Schulabschluss noch geringer wird. Deshalb melden viele potentielle Eltern ihre zukünftigen Kinder schon vor der Zeugung für einen Kindergartenplatz an.
Ist das Kind dann endlich gezeugt, wird in einem Terminkalender der optimale Förderungsplan für die ersten paar Jahre zusammen gestellt. Sofort nach der Geburtsanzeige beim Standesamt geht es weiter zur frühzeitigen Anmeldung an weiterführende Schulen. Hierbei ist es schon öfter zu Drängeleien unter den Jungeltern gekommen.
Hat der Nachwuchs dann endlich den ersten Tag mit der Schultüte hinter sich, werden die meisten Eltern schon nervös, wenn sie sich noch nicht mit einem Lehrvertrag für ihren Sprössling in der Tasche brüsten können. Aus dem geheimem Teil der letzten Sitzung des NB–Vereins sickerte jetzt durch, dass der Verein beabsichtigt ab 2010 Jungredakteure auszubilden. Wer diese Ausbildung erfolgreich beendet, darf sich dann offiziell Jungnasenbär nennen, bekommt eine eigene Visitenkarte gedruckt und die vertrauensvolle Stelle des Vizearchivars angeboten.
Das Bekanntwerden der geheimen Pläne war wie ein Stich ins Wespennest. Seitdem gehen täglich unzählige Bewerbungsmappen zum Teil mit Ultraschallbildern der Ungeborenen im NB – Büro ein. Die pflichtbewussten und engagierten Eltern scheuen keine Kosten und Mühen, um ihren Kindern beste Voraussetzungen für diesen Traumjob zu schaffen.
Mit der Information aus dem Internet, dass es in Augsburg eine recht aktive Gruppe Jungnasenbären gibt, reisten mehrere, ganz vorausschauende Erziehungsberechtigte mit ihren Nachkommen zu einem Berufspraktikum ins Schwäbische. Schnell stand fest, dass sich die fuggerischen Nasenbären auch noch in der Ausbildung befanden.



Ein Ausbildungsleiter mit strengem Blick auf seine Schützlinge: Nur wer seine Nase richtig offen hält kann ein ausgewachsener Schnüffler werden. Beste Voraussetzungen für einen Nb-Redakteur

Disziplinäre Startschwierigkeiten

Überwältigt vom großen Interesse an ihnen und ihren Betätigungen, zeigten sie sich jedoch sehr flegelhaft: Die einen waren am Streiten, ein anderer lag faul in der Sonne herum und ein ganz Ungehobelter spielte mit seinem Essen, verstreute es auf dem Boden und zeigte den interessierten Gästen mehrmals sein Hinterteil. Dadurch mussten die Eltern ihren kleinen Nachwuchs wiederholt ermahnen, diese Verhalten nicht zu imitieren oder nachzuahmen, da im renommierten NB-Büro solches Fehlverhalten äußerst verpönt ist. Für einen Jungnasenbären in spe schadet es nie, so früh wie möglich soviel wie nötig zu lernen. Denn wer gute schulische Leistungen zeigt, diszipliniert ist und teamorientiert handelt, hat beste Aussichten einen der begehrten Ausbildungsplätze zu ergattern. Sich nach dem Studium als Master oder Bachelor bis in die Vorstandschaft hoch zu arbeiten, dürfte dann keine Schwierigkeit mehr sein. Dann wäre auch der Thron des NB-Vereinsvorsitzenden zum Greifen nahe. Dem Nachwuchs stehen die Türen offen. Man darf nur die Klinke nicht aus der Hand geben.

Kurz vor Schluss...

... freuten wir uns über den Besuch mehrerer Albachinger, die uns beim Korrekturlesen des NB-Magazins geholfen haben. Wir danken allen die uns so tatkräftig helfen. Damit das NB-Magazin auch immer rechtzeitig erscheinen kann. Selbst an Feiertagen.
Gleichzeitig möchten wir alle einladen, uns mal beim Korrekturlesen und beim Klammerabend zu besuchen. Wir freuen uns auf alle, die mal Zeit haben uns zu unterstützen.

(re)

